
LANDESHAUPTSTADT



Entwurf

Haushaltsplan 2020/2021

Datenstand 30.06.2019

Ergebnishaushalt
CO & Instandhaltungen
- Weitere Bedarfe -



Inhaltsverzeichnis

CO	
Gesamtsicht	Seite 1
Dezernat I	Seite 2 - Seite 10
Dezernat II	Seite 11 - Seite 12
Dezernat III	Seite 13 - Seite 20
Dezernat IV	Seite 21 - Seite 23
Dezernat V	Seite 24 - Seite 45
Dezernat VI	Seite 46 - Seite 54
Instandhaltungen	
Gesamtsicht	Seite 55
Dezernat I	Seite 56
Dezernat III	Seite 57 - Seite 60
Dezernat IV	Seite 61
Dezernat V	Seite 62 - Seite 69
Dezernat VI	Seite 70



in Mio. €

CO Budget - ohne Instandhaltung -

Datenstand: 30.06.2019

	Personalkosten 2020	Sachkosten 2020	Personalkosten 2021	Sachkosten 2021
I	3,70	3,50	7,05	4,45
II	1,08	0,88	1,10	1,30
III	1,20	8,55	1,55	8,48
IV	2,67	1,33	3,42	2,00
V	8,16	29,70	12,00	22,73
VI	0,59	14,98	0,87	17,56
Gesamt	17,40	58,95	25,99	56,52
+				
<u>Instandhaltung</u>		<u>2020</u>		<u>2021</u>
I		0,25		0,60
III		21,30		19,79
IV				0,92
V		13,66		12,47
VI		8,13		9,20
Gesamt		43,34		42,98
=				
Summe weitere Bedarfe Ergebnishaushalt 2020/2021				245,18



CO Budget - ohne Instandhaltung -

Dezernat

I

Datenstand: 30.06.2019

	Personalkosten 2020	Sachkosten 2020	Personalkosten 2021	Sachkosten 2021
10	257.372	66.359	523.672	133.133
11	1.336.870	2.522.920	2.032.120	2.722.960
12	28.412	4.850	57.961	9.700
14	309.791	33.950	522.077	58.200
16/ Frakt.		25.000		25.000
16/ Stvv		35.580		35.470
37	1.249.334	479.109	3.177.645	1.148.729
52	90.653	159.836	184.931	119.871
GPR	142.450	96.190	155.650	87.190
PR	80.080	20.690	89.770	20.690
I	203.947	59.400	306.514	84.100
Gesamt	3.698.908	3.503.883	7.050.339	4.445.042

lfd. Nr.	Amt	Name und Beschreibung der Maßnahme	SV-Nr.	Besetzung in 2019 aus Überleitungen finanziert	Liegt Beschlussfassung über Personal-kontingent/ Stellen-schaffung vor?	Bemerkungen	PK 2020	SK 2020	PK 2021	SK 2021
1	I	Projekt Hebammen				Aufstockung gemäß neuester Kostenkalkulation Mai 2019		25.000		25.000
2	I	LSBT*IQ-Koordinierungsstelle Personalaufstockung 1 Stelle Sozialarbeiter/in E11				Weiterentwicklung der Koordinierungsstelle	40.795	4.850	83.222	9.700
3	I	Stabsstelle Antikorruption				Ausgliederung der AKB von Amt 11 zu Dez. I; 1x A13 h.D. ab 01/2020 plus 0,5x A11 ab 07/2020	129.152	14.550	154.092	19.400
4	I	Maßnahmen zur Förderung des Bürgerengagements	In Arbeit!			u.a. eine weitere Mitarbeiterin E9c für Stabsstelle WIEB, Anerkennungsfonds, Bürgercafé	34.000	15.000	69.200	30.000
5	10	Prüfung nicht ortsfester Betriebsmittel				früher von 64 über dLV				60.000
6	10	Mehrbedarf Personal Hauptamt - Verstärkung der Ortsverwaltungen mit 3 Multisachbearbeiterstellen E8	19-V-10-0004			Infolge der durch Ausweisung weiterer Bebauungsgebiete unmittelbar bevorstehenden Zuzüge in werden in den Ortsverwaltungen Kastel/Kostheim, Nordenstadt und Delkenheim 2 zusätzliche Multisachbearbeiter-Stellen für Melde-, Friedhofs- und Personenstandswesen benötigt. Aufgrund der nachweislich innerhalb der letzten 2 Jahre erfolgten erheblichen Verschiebung von Fallzahl-en von 3104 und 3105 in Richtung Ortsverwaltungen wird eine weitere Multisachbearbeiter-Stelle erforderlich.	85.236	14.550	173.882	29.100
7	10	Mehrbedarf Personal Hauptamt - Schaffung einer Hauptsachbearbeiterstelle Meldewesen im Bereich der Amtsleitung übergreifend für alle OV'en E9b	19-V-10-0004			zentrale/r Ansprechpartner/in für alle im Meldewesen tätigen Sachbear-beiter/-innen der Ortsverwaltungen und die Schnittstellenfunktion zu 3104	34.150	4.850	68.299	9.700
8	10	Mehrbedarf Personal Hauptamt - Verstärkung der Ortsverwaltungen im Bereich Gemeindearbeiter mit 2 Stellen E5	19-V-10-0004			Steigende Aufgabenfülle, die für 67 erbracht werden müssen. Zudem Ausbau der Infrastruktur durch neue Wohngebiete, dadurch höhere Arbeitsbelastung	51.918	5.192	105.913	10.591
9	10	Mehrbedarf Personal Hauptamt - Verstärkung des Bereichs Bürgerhäuser mit 2 Hausmeisterstellen E5	19-V-10-0004			Anforderungen an die Vorbereitung und Durchführung von Veranstaltungen in Versammlungsstätten sind gestiegen	51.918	6.917	105.913	14.041
10	10	Mehrbedarf Personal Hauptamt - Verstärkung der Zentralen Dienste mit 1 Personalsachbearbeiterstelle E9b	19-V-10-0004			Zentrale Bearbeitung von Stellenbesetzungsverfahren, die Zentralen Dienste sind in diesem Bereich unterbesetzt	34.150	4.850	69.665	9.700
11	10	Restaurierung Teppich Festsaal				Der Teppich des FestsaaIs ist stark beschädigt und kann in dem Zustand nicht weiterverwendet werden		30.000		
12	11	bereits beschlossener Personalmehrbedarf bei aufgrund der Stellenzusetzungen 2018/19	18-V-11-3001	ja		Durch die vielen stadtweiten Stellenneuschaffungen wurden in 2018 unterjährig Stellen bei 11 geschaffen, um das Mehr an Personal einzustellen und zu betreuen	464.660	53.350	473.960	53.350
13	11	bereits beschlossener Personalmehrbedarf bei 11 aufgrund der Stellenzusetzungen 2018/19				Wegen Personalszuwachs wird bei Amt 11 mehr Fläche in der Hasengartenstraße 21 benötigt		141.300		142.600
14	11	bereits beschlossener Personalbedarf zur Betreuung des Online-Bewerbungs- managementsystems	17-V-11-1013	ja			77.120	9.700	78.660	9.700
15	11	Weiterentwicklung Loga				Kostensteigerung Loga bis zu 4,9 Prozent pro Jahr und Umstellungskosten inklusive Schulungsbedarf auf Loga 3.0		143.580		162.680
16	11	Gesetzliche Verpflichtung sicherheitstechnischer Dienst: aktualisierte Stellenbemessungen/ Einsatzzeiten aufgrund von Mitarbeiterzuwachs	SV 19-V-11-2001			Anpassung der Einsatzzeiten 11S zur Sicherstellung der gesetzlich vorgeschriebenen Aufgabe des Arbeitsschutzes durch den Unternehmer	22.230	4.850	45.360	9.700

lfd. Nr.	Amt	Name und Beschreibung der Maßnahme	SV-Nr.	Besetzung in 2019 aus Überleitungen finanziert	Liegt Beschlussfassung über Personal-kontingent/ Stellen-schaffung vor?	Bemerkungen	PK 2020	SK 2020	PK 2021	SK 2021
17	11	Geschäftsstelle für die neu geschaffene Gesamtbeschäftigtenvertretung	19-V-11-2007			Die neu gebildete Gesamtbeschäftigtenvertretung hat ihre Tätigkeit aufgenommen. Es besteht ein erhöhter Aufwand bei 110210 - Geschäftsstelle (z. B. Terminierung Sitzungen, Protokollführung).	48.260	4.850	98.450	9.700
18	11	Personal-Mehrbedarf Amt 11 Sachgebiet Personalsteuerungsdienst aufgrund gestiegener Fallzahlen und erhöhter Anforderungen	19-V-11-1025			Es besteht ein Mehrbedarf von drei Vollzeitäquivalente für die Sachbearbeitung - Auswahlverfahren Führungskräfte und zentrale Bearbeitung von Rechtstreitigkeiten und - Personalberichtswesen, Kennzahlen und Controlling	130.540	14.550	266.310	29.100
19	11	Personal-Mehrbedarf Amt 11 Sachgebiet Personalbetreuung Beschäftigte aufgrund gestiegener Fallzahlen, zunehmender Fluktuationen und erhöhter	19-V-11-1024			Durch die bereits erfolgten und geplanten Stellenneuschaffungen besteht ein Mehrbedarf von 4 Vollzeitäquivalente, um eine rechtssichere, termingerechte und zeitnahe Aufgabenerledigung sicherstellen zu können	231.350	29.100	314.630	38.800
20	11	Personal-Mehrbedarf Amt 11 Abteilung Organisation/ Stellenplan/ Standortplanung aufgrund erhöhter Anforderungen	19-V-11-3002			4 Stellen Organisationsdienstleistungen, Stellenplan: Aufstockung der derzeit 2,5 VZÄ, um ausreichende Kapazität für die Organisationsarbeit - auch im interkommunalen Vergleich - zu erhalten 1 Stelle Administration und Weiterentwicklung LOGA/Zeitwirtschaft: Mit Einführung der LOGA-ZW wurde keine Stelle eingerichtet. 1 Stelle Standortplanung: Mehraufwand durch Bürobedarf/Standortwechsel wg. der 300 neuen Stellen zum StPl 18/19	280.720	29.100	572.670	58.200
21	GPR	Gesamtpersonalrat Mehrbedarf Personalkosten				Gestiegene Personalkosten aufgrund a) der Tarif- und Besoldungserhöhungen b) Höhergruppierung einer Mitarbeiterin von E9b auf E9c c) den Nachbesetzungen bei der GSBV und der örtlichen SBV. Die Nachfolgen sind höher eingruppiert.	142.450	0	155.650	0
22	PR	Personalrat Mehrbedarf Personalkosten				Gestiegene Personalkosten aufgrund der Tarif- und Besoldungserhöhungen. Mehrbedarf durch die Wiederbesetzung von drei unbesetzten Freistellungen.	80.080		89.770	
23	GPR	Gesamtpersonalrat - Fort-und Weiterbildung - Mehrbedarf Sachkosten				Im Jahr 2020 stehen die Personalratswahlen an. Nach § 21 (2) Hess. Personalvertretungs- gesetz begründen sich die Kosten zur Durchführung der Personalratswahlen. Für die neu gewählten Mitglieder der Gremien besteht Grundschulungsbedarf. Der Schulungsbedarf begründet sich nach den gesetzlichen Vorgaben § 42 Abs.1+3 i.V. mit § 62 Abs.1 des Hess. Personalvertretungsgesetzes.Es werden pro Mitglied 1.500€ x 4 Schulungsinhalten zugrunde gelegt. Geschult werden sollen 14 Mitglieder GPr, 4 Mitglieder PR67, 6 Mitglieder PR37, 6 Mitglieder für den GJAV und JAV67. Da die Wahlen im Jahr 2020 im Mai durchgeführt werden und sich das Gremium voraussichtlich im Juni 2020 konstituieren wird, ist davon ausgehen, dass die Schulungsmaßnahmen bis in das Jahr 2021 andauern werden.		96.190		87.190

Ifd. Nr.	Amt	Name und Beschreibung der Maßnahme	SV-Nr.	Besetzung in 2019 aus Überleitungen finanziert	Liegt Beschlussfassung über Personal-kontingent/ Stellen-schaffung vor?	Bemerkungen	PK 2020	SK 2020	PK 2021	SK 2021
24	PR	Personalrat Mehrbedarf Sachkosten - Fort- und Weiterbildung - Mietkosten - Zusatzausstattung Wivertis				Im Jahr 2020 stehen die Personalratswahlen an. Nach § 21 Abs. 2 Hessisches Personalvertretungsgesetz begründen sich die Kosten zur Durchführung der Personalratswahlen. Für die neu gewählten Mitglieder der Gremien besteht Grundschulungsbedarf. Der Schulungsbedarf begründet sich nach den gesetzlichen Vorgaben § 42 Abs. 1+3 i.V. mit § 62 Abs. 1 HPVG. Pro Seminar werden 1.500€ für 3 freigestellte PR Mitglieder und 3 Mitglieder des JAV Gremiums pro Jahr zugrunde gelegt.		20.690		20.690
25	12	Personalmehrbedarf Amt 12 zusätzliche Stelle Sachbearbeiter/-in 1202 im Bereich Umfragen E8				- Umfragen sind ein wichtiges Instrument zur kurzfristigen Abbildung von Meinungsbildern sowie zur Erhebung von planungs- und entscheidungsrelevanten Daten, die aus anderen Quellen nicht verfügbar sind. Eine bedarfsorientierte Kommunalplanung und -politik ist immer häufiger auf die Erfassung „subjektiver“ Indikatoren wie Wahrnehmungen, Einstellungen, Motive und Bewertungen von Bürgerinnen und Bürgern angewiesen. - Die Anforderungen hinsichtlich Menge, Aktualität, techn. und datenschutzkonformer Abwicklung, Analysetiefe und komprimierter Ergebnisvermittlung steigen gleichzeitig kontinuierlich. Ziele der zusätzlichen Stelle: - Beschleunigen und Ausweiten von Umfrageprojekten sowie die zielgruppengerechte Ergebnisaufbereitung und -lieferung durch fachliche Unterstützung bei zeitintensiven Projekten - Fachliche Mehrbedarfe decken und Kapazitäten bei 1202 für weiterführende Analysen und Umfragen sowie die fachliche Unterstützung anderer Ämter und städtischer Gesellschaften schaffen - Neue Themen und interdisziplinäre Analysefelder erschließen, die für die Stadt Wiesbaden an Relevanz gewinnen, z.B. durch Expertengespräche, Leitfadengestützte Interviews, o.ä.	28.412	4.850	57.961	9.700
26	14	Reaktivierung Abteilungsleitungsstelle Revision A13		ja		Die Organisation soll wieder auf die ursprünglichen drei Abteilungsleitungsstellen basieren. Die Stelle wurde bereits aufgrund der Dringlichkeit in 2019 besetzt	107.743	9.700	109.897	9.700
27	14	Personalmehrbedarf/-ausbau im Revisionsamt 1403 (Fachprüfungen, IT-Prüfungen, Prüfungen Eigenbetriebe u. Dritter)	19-V-14-0001			Personalmehrbedarf, um eine solide Grundlage für die Arbeit des Revisionsamtes zu schaffen.	48.261	4.850	98.452	9.700
28	14	Personalmehrbedarf/-ausbau im Revisionsamt 1403 (Fachprüfungen, IT-Prüfungen, Prüfungen Eigenbetriebe u. Dritter)	19-V-14-0001			Personalmehrbedarf, um eine solide Grundlage für die Arbeit des Revisionsamtes zu schaffen.	38.558	4.850	78.657	9.700
29	14	Personalmehrbedarf/-ausbau im Revisionsamt 1401 (Fachprüfungen, Kassenprüfungen, Belegarchiv)	19-V-14-0001			Personalmehrbedarf, um eine solide Grundlage für die Arbeit des Revisionsamtes zu schaffen.	48.261	4.850	98.452	9.700
30	14	Personalmehrbedarf/-ausbau im Revisionsamt 1401 (Fachprüfungen, Kassenprüfungen, Belegarchiv)	19-V-14-0001			Personalmehrbedarf, um eine solide Grundlage für die Arbeit des Revisionsamtes zu schaffen.	38.558	4.850	78.657	9.700

lfd. Nr.	Amt	Name und Beschreibung der Maßnahme	SV-Nr.	Besetzung in 2019 aus Überleitungen finanziert	Liegt Beschlussfassung über Personal-kontingent/ Stellen-schaffung vor?	Bemerkungen	PK 2020	SK 2020	PK 2021	SK 2021
31	14	Personalmehrbedarf/-ausbau im Revisionsamt 14 (zentrale Dienste, Assistenz der Abteilungsleitungen)	19-V-14-0001			Personalmehrbedarf, um eine solide Grundlage für die Arbeit des Revisionsamtes zu schaffen. Die Stelle ist vorhanden, jedoch seit Jahren unbesetzt	28.412	4.850	57.961	9.700
32	16/ Stvv	Aufwandsentschädigung Jugendparlament				Beschluss Stadtverordnetenversammlung Nr. 0528 vom 13.12.2018		35.580		35.470
33	16/ Frakt.	Kosten Azubis Fraktionen				Ausbildungskosten Fraktionen, konnten bis 2018 aus Restmitteln finanziert werden - daher nicht im Rahmenwert 20/21 enthalten		25.000		25.000
34	37	Verwaltung Feuerwehr Bereits beschlossener Personalmehrbedarf Personalsachbearbeitung E9a	19-V-37-0003	ja		Die Personalverwaltung der Feuerwehr ist aktuell mit 1,5 VZÄ für über 300 Mitarbeiter unterbesetzt und die notwendigen Ausschreibungen und Personalbetreuung nur durch eine sofortige Aufstockung des Verwaltungspersonals möglich sind.	63.760	9.700	65.040	9.700
35	37	Bereits beschlossener Personalmehrbedarf im Bereich Vorbeugender Brandschutz 2 Sachbearbeiter im Vorbeugenden Brandschutz mit ELD+LD - A11	19-V-37-0003	ja		Die Bearbeitung von brandschutztechn. Stellungnahmen im Baugenehmigungsverfahren werden immer komplexer. Der Beratungsaufwand der Bauherrn und deren Fachplaner wächst stetig. Mit dem aktuellen Personal ist dieses Aufgabenspektrum nicht zweitnah zu bearbeiten. Dies hat zur Folge, dass Bauverfahren zeitverzögert genehmigt werden können. Zur Stärkung des Wachstums in dieser Stadt sind diese beiden zusätzlichen Stellen notwendig.	178.970	24.800	182.550	25.160
36	37	Bereits beschlossener Personalmehrbedarf im Bereich Vorbeugender Brandschutz 2 Sachbearbeiter im VB für Gefahrenverhütungsschauen - E9a	19-V-37-0003	ja		Die Erfüllungsquote für die Pflichtaufgabe zur Durchführung von Gefahrenverhütungsschauen ist mehrfach wegen ihrer Geringfügigkeit durch die Aufsichtsbehörde angemahnt worden. Hier fordert das Land, Abhilfe zu schaffen. Dies ist nur möglich, wenn der Bereich der Gefahrenverhütungsschauen mit zwei zusätzlichen Stellen erweitert wird.	136.600	19.400	139.330	19.400
37	37	Notwendige Stellenhebungen als Personalentwicklungsmaßnahme - 6 Hebungen von Oberbrandmeistern (A8) zu Hauptbrandmeistern (A9) im Bereich Aus- und Fortbildung - 6 Hebungen von Oberbrandmeistern (A8) zu Hauptbrandmeistern (A9) im Bereich der Leitstelle - 6 Hebungen von Dozenten im Rettungsdienst von A9 nach A10 - 8 Hebungen von praktischen Ausbildern im Rettungsdienst von A8 nach A9				Der Konkurrenzkampf um gute Mitarbeiter insbesondere im Bereich Leitstelle und Aus- und Fortbildung ist groß, der "Markt" leergefegt. Dies führt dazu, dass andere Arbeitgeber/Dienstherren attraktivere Angebote machen. Zudem haben sich die Anforderungen an diese Stellen in den letzten Jahren massiv erhöht. Die Hebungen sind notwendig, um Mitarbeiter zu motivieren und bei der Feuerwehr Wiesbaden zu halten.	102.150		208.390	
38	37	Neubau Feuer- und Rettungswache 3 in Iggstadt Neuschaffung von 11 Stellen "Wachstum der Stadt" (neue Wohngebiete) und Anpassung des Personalbestands 7 Hauptbrandmeisterstellen (A9) 4 Oberbrandmeisterstellen (A8)				Die Stadt wächst im Osten - daher wird der Bedarf an Einsätzen bzw. Hilfeleistungen größer. Die neue FuRW3 wird 2021 bezogen und es müssen dort mindestens 2 Funktionen mehr vorgehalten werden. Eine Vergrößerung des Stammpersonals ist damit erforderlich. Um zwei Funktionen an 365 Tagen und 24 Stunden sicherstellen zu können, sind nach jetzigem Personalausfallfaktor 11 Stellen notwendig.			884.902	88.490

Ifd. Nr.	Amt	Name und Beschreibung der Maßnahme	SV-Nr.	Besetzung in 2019 aus Überleitungen finanziert	Liegt Beschlussfassung über Personal-kontingent/ Stellen-schaffung vor?	Bemerkungen	PK 2020	SK 2020	PK 2021	SK 2021
39	37	Neubau Feuer- und Rettungswache 3 in Igstadt Betriebskosten Gebäude				Die alte FW in Bierstadt bleibt weiter bestehen und muss unterhalten/ betrieben werden, von daher fehlen im Haushalt die Betriebskosten für das Gebäude FRW in Igstadt				291.000
40	37	Neubau Feuer- und Rettungswache 3 in Igstadt Neuausstattung GWG/ Einrichtung				Einige Neuanschaffungen fallen unter die Grenze für Investitionen. Der Investitionsansatz wird entsprechend reduziert				270.000
41	37	Neubau Feuer- und Rettungswache 3 in Igstadt				Vorauss. Höhe der Mieteinnahmen von Hilfsorganisationen in der neuen FuRW3				-78.000
42	37	Abteilung Einsatzdienst Stellvertretende Abteilungsleitung A13 hD FW				Die Abteilung Einsatzdienst ist so groß und bedeutend, dass sie nicht mehr von einer Abteilungsleitung alleine, die noch dazu die stellvertretende Amtsleitungsfunktion inne hat, geführt werden kann. Die Stellvertretung muss im Abwesenheitsfall gewährleistet sein	56.075	7.332	114.392	14.889
43	37	Abteilung Einsatzdienst/ Leitstelle 3 Beschäftigtenstellen (E9a) für die Leitstelle - Neuschaffung -	19-V-37-0004			Seit Jahren steigt das Arbeitsaufkommen in der Zentralen Leitstelle der Feuerwehr Wiesbaden. Die Anzahl der Notrufe nimmt kontinuierlich zu, der zeitliche Aufwand einer Notrufabfrage wird höher. Hier kann beispielhaft die Telefonreanimation genannt werden, aber auch die Betreuung der Anrufer bis zum Eintreffen der Rettungsmittel. Diese Arbeitsmenge wurde nun durch eine Frequenzanalyse analysiert und bewertet. Dieses Verfahren ist durch das HMdLuS und dem HSMI als Empfehlung veröffentlicht. Hierbei konnte festgestellt werden, dass die aktuelle personelle Besetzung der Leitstelle zu bestimmten Zeiten nicht dem tatsächlichen Bedarf entspricht. Eine Personalmehrung von drei Vollzeitstellen ist notwendig. Dieser Mehrbedarf soll durch drei zusätzliche Beschäftigtenstellen nach E 9a kompensiert werden. Die Mehrkosten werden zu 80% durch die Leitstellengebühr refinanziert.	97.553	14.550	199.008	29.100
44	37	Abteilung Einsatzdienst/ Leitstelle 3 Beschäftigtenstellen (E9a) für die Leitstelle Refinanzierung durch Leitstellengebühr ab 2021								-159.206
45	37	gesetzliche Verpflichtung aufgrund Rettungsdienstgesetz und als Außenstelle: 1 Dozent im Rettungsdienst mit Päd. Ausbildung / Notfallsanitäter - E11/A12	in Arbeit			Aufgrund der Änderung des Rettungsdienstgesetzes müssen Rettungsassistenten zu Notfallsanitätern umgeschult werden. Zudem erfordert die Laufbahnausbildung der Feuerwehrbeamten im mittleren Dienst eine Rettungssanitäterausbildung. Die hohen Anforderungen an die Qualifikation und die Menge des Schulungsbedarfs erfordern neben den bereits vorhandenen Einsatzbeamten mit Ausbildungsfunktion einen höherqualifizierten Dozenten mit Pädagogikausbildung.	48.260	4.850	98.450	9.700
46	37	gesetzliche Verpflichtung/ Mehrbedarf als Außenstelle FIRN (Frankfurter Institut für Rettungsmedizin & Notfallversorgung) 0,5 Stelle Assistenzkraft - E6	in Arbeit			Die BF Wiesbaden ist eine Außenstelle des FIRN. Die Assistenzkraft wird als Vorgabe des RP Darmstadt zum Betrieb eines rettungsdienstlichen Aus- und Fortbildungsstandortes gefordert.	14.180	14.850	28.930	19.700

Ifd. Nr.	Amt	Name und Beschreibung der Maßnahme	SV-Nr.	Besetzung in 2019 aus Überleitungen finanziert	Liegt Beschlussfassung über Personal-kontingent/ Stellen-schaffung vor?	Bemerkungen	PK 2020	SK 2020	PK 2021	SK 2021
47	37	18 Ausbildungsstellen - A7 davon ohne Budget: 5 Stellen in 2020/21 und weitere 10 Stellen in 2021	in Arbeit			Ein FW-Beamter in Ausbildung "blockiert 3 Jahre lang eine A7er-Stelle. Durch die Erhöhung der Ausbildungszahlen in den vergangenen Jahren fehlt es an A7er-Stellen für den Ausbildungslehrgang 2020. Gleichzeitig sollen die Ausbildungszahlen in 2021 weiterhin auf hohem Niveau bleiben	213.400	21.340	725.550	72.555
48	37	Instandhaltung Feuer-Lösch-Boot				Zum weiteren Betrieb des FLB sind zwingend Reparaturen (Boden, Rohrleitungssystem etc. -s. gesonderter Vk.) erforderlich in Abstimmung mit der Stadt Mainz und dem HMdL. Gesamtkosten Gesamtkostenen 515.000 € - Ansatz hier nur der Anteil LHW = 180.250 €. Die Durchführung erfolgt im Zeitraum 2018 bis 2021 mit möglichst wenig Ausfallzeiten erfolgen.		100.000		80.250
49	37	Aufwendungen für ehrenamtliche Tätigkeit der FFs - Brandstundengelder				Durch die zunehmende Anzahl von Einsätzen und die stärkere Unterstützung der BF aufgrund des gravierenden Personalmangels reicht der aktuelle Ansatz für die Brandstundengelder nicht aus		100.000		100.000
50	37	Verwaltung Sachgebietsleitung Personal E11/A12				Zur Bearbeitung der dezent. Personal- angelegenheiten stehen nur 1,5 Stellen zur Verfügung. Orientiert an 6701 Abteilung Zentrale Dienste des Grünflächenamtes, wo rd. 250 Mitarbeiter (bei 37 rd. 350 Mitarbeitern!) verwaltet werden, ergibt sich der Stellenplanbedarf der Neuschaffung eines Sachgebiets mit entsprechender Personalausstattung.	48.261	4.850	98.452	9.700
51	37	Aufstockung Stelle Personalsachbearbeiter 0,5 Sachbearbeiter -E8				Die Personalverwaltung der Feuerwehr ist aktuell mit 1,5 VZÄ für über 300 Mitarbeiter unterbesetzt und die notwendigen Ausschreibungen und Personalbe-treuung nur durch eine sofortige Aufstockung des Verwaltungspersonals möglich sind.	14.206		28.980	
52	37	Abteilung Einsatzdienst 1 Sachgebietsleiter Einsatzplanung - A12				Der derzeitige Sachgebietsleiter 370240 führt neben der Einsatzplanung auch die komplette Leitstelle mit über 70 Personen. Diese beiden großen Bereiche können nicht von einer Führungskraft verantwortet werden. Hier muss eine Umorganisation in zwei getrennte Sachgebiete vollzogen werden. Nur so kann in beiden Bereichen dauerhaft die notwendige Qualität sichergestellt werden. Hierzu bedarf es einer neuen Sachgebietsleiterstelle. Der Stelleninhaber der Stelle 921 bleibt für die Zentrale Leitstelle zuständig.	51.780	6.903	105.632	14.013
53	37	neue Stabsstelle Kommunikation und Presse A12 FW				Die Kommunikation sowie die Presse- und Öffentlichkeitsarbeit hat in den letzten Jahren sowohl intern als auch extern sehr an Bedeutung gewonnen. Diese Aufgaben können nicht mehr nebenbei mitgemacht werden. Hier bedarf es einer professionellen Struktur. Andere Berufsfeuerwehren haben seit längerem sehr erfolgreich eine solche Stelle einge- richtet, die auch die sozialen Medien bedient..	51.780	6.903	105.632	14.013

Ifd. Nr.	Amt	Name und Beschreibung der Maßnahme	SV-Nr.	Besetzung in 2019 aus Überleitungen finanziert	Liegt Beschlussfassung über Personal-kontingent/ Stellen-schaffung vor?	Bemerkungen	PK 2020	SK 2020	PK 2021	SK 2021
54	37	1 IT-Verantwortlicher für die feuerwehrspezifische Software E11				Die Feuerwehr muss sich für die Abwicklung der Betriebsverfahren komplexer EDV Verfahren in Hard- und Software bedienen. Um diese Systeme zu planen, zu betreiben und weiterzu- entwickeln muss ein fachlich hochqualifizierter EDV Administrator zur Verfügung stehen. Eine Anwesenheit an 5 Tagen ist hier erforderlich. Daher wird eine Stelle im Tagdienst benötigt.	40.795	4.850	83.222	9.700
55	37	1 (zweiter) Sachbearbeiter in der AGW A10 - Neuschaffung -				1 fwtechnischer Beamter für die Feuerwehr- werkstätten mit besonderer Stellung. Besetzung mit einem Beamten im Einsatzdienst, damit der direkte Informationsfluss gewahrt bleibt und die Beschäftigten entsprechend angeleitet werden. Zur Bearbeitung dieser essentiellen und verantwortungsvollen Arbeit für das Leben des Einsatzpersonals der BF und aller FFs.	42.223	5.947	86.135	10.338
56	37	1 Beschäftigter in der Atem-Schutz-Gerätewerkstatt (AGW) - E8/E9 Neuschaffung				Beschäftigte für die Feuerwehrwerkstätten mit besonderer Stellung. Besetzung unabhängig des Einsatzdienstes, da dieser immer stärkeren Schulungs- und Fortbildungsaufwand benötigt, stehen hier immer weniger Werkstattzeiten des Einsatzpersonales zur Verfügung. Aufbereitung der Atemschutzgeräte zur schnellen Wiederherstellung der Einsatzbereitschaft der Feuerwehr, sowie Durchführen aufwändigerer und Häufigerer Maßnahmen der Hygiene zum Gesundheitsschutz	32.518	4.977	66.336	8.359
57	37	Technischer Wart/ Kfz-Mechatroniker für den Katastrophenschutz E8 (Stelle Nr. 20107 ist vorhanden)				Das Katastrophenschutzlager beinhaltet alle Geräte und Materialien für den Katastrophenfall. Die Inventariesierung, Wartung, Überprüfung und Instandsetzung aller Gerätschaften nach Anforderung des Landes Hessen, als auch die regelmäßige Inbetriebnahme der Notbrunnen erfordert einen erheblichen zeitlichen Aufwand.	28.412	4.566	57.961	7.521
58	37	24/7 Wartungsvertrag mit Technikfirma inkl. Rufbereitschaft für Server, Telefonanlage, Notruf usw.				Zur Sicherstellung des Geschäftsbetriebs incl. Erreichbarkeit, wird dieser Wartungsvertrag mit einer Rund-um- die- Uhr Leistung abgeschlossen werden. Ausfälle z.B. des Einsatzleitrechners, des Wachalarms mussten in letzter Zeit häufiger festgestellt und behoben werden. Es ist unabdingbar das die Betriebssicherheit und krit. Infrastruktur sichergestellt werden. Gleichzeitig mit dem zeitlichen Umfang sind bei dem neuen Vertrag mehr Gewerke erfasst.		55.440		55.440
59	37	Erhöhung des Fortbildungstopfes				Seit Jahren wurde der Ausbildungstopf bei 11 nicht angepasst. Er reicht nicht aus um Pflichtfortbildungen zu finanzieren (z. B. im Rettungs-dienst). Die Anforderungen an die Mitarbeiter und die Anzahl der Mitarbeiter u. Pflichtfortbildungen ist gestiegen		30.000		30.000
60	37	einmalige Kosten Chemie- und Physikausbildung in der FW-Grundausbildung				Auf Grund der veränderten FW-Laufbahn- verordnung muss die Chemie- und Physikausbildung von den Feuerwehren selbst durchgeführt werden - nicht mehr von der HLFs! Einmalige Beschaffung von Laborgerätschaften und Klassensätzen von Büchern.		19.000		
61	37	Mobile Retter - 1 Stelle zur Verwaltung der Mobilien Retter (E8) - laufende Sachkosten				Antrag 18-F-21-0051- zur Bearbeitung der Aufgabe ist eine Stelle E8 erforderlich - hinzukommt eine Gebühr von 28.000 € p.A., die aus der Einwohnerzahl resultiert. Einmalige Anschaffung investiv 15.000 €.	28.412	18.850	57.961	37.700

Ifd. Nr.	Amt	Name und Beschreibung der Maßnahme	SV-Nr.	Besetzung in 2019 aus Überleitungen finanziert	Liegt Beschlussfassung über Personal-kontingent/ Stellen-schaffung vor?	Bemerkungen	PK 2020	SK 2020	PK 2021	SK 2021
62	52	1 Hochbauingenieur/in E 11				Mehrbedarf Bauprojekte	40.795	4.850	83.222	9.700
63	52	1 Sportplatzarbeiter/in E 5				Team Kunstrasen-Pflegekolonne	25.959	2.596	52.956	5.296
64	52	1 Sportplatzarbeiter/in E 3				Sportanlage Rheinhöhe	23.899	2.390	48.753	4.875
65	52	Baumkontrollen/Grünpflege				gesetzl. Vorgabe, bisher nur "reagiert"		100.000		100.000
66	52	Standsicherheit Flutlicht				gesetzl Vorgabe alle 6 Jahre		50.000		
67	11	Weiterführung des kostenlosen Jobticket Premium-Angebots	19-V-11-2005			Das kostenlose Jobticket-Premium wurde unterjährig zum 01.01.2019 eingeführt und ist daher nicht in den Rahmenwerten enthalten		1.104.230		1.140.630
68	11	Maßnahmen zur nachhaltigen Sicherung des Personalbestandes	19-V-11-2009			Aufbau und Implementierung eines Personalmarketing zur Steigerung der Attraktivität des Arbeitgebers Stadtverwaltung Wiesbaden sowie Entwicklung einer Arbeitgebermarke mit dem Ziel der nachhaltigen Sicherung des notwendigen Personalbestandes durch optimierte Maßnahmen der Personalgewinnung (Recruiting) und zur langfristigen Bindung der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.		108.610	14.820	179.100
69	11	Personalbedarf infolge Steigerung der Ausbildungszahlen und eines komplexeren Einstellungsverfahrens	19-V-11-4001			1 Sachbearbeitung EG 9a	32.520	4.850	66.340	9.700
70	11	Maßnahmen auf der Basis der Ergebnisse der Mitarbeitendenbefragung - Einführung Führungsfeedback	19-V-11-4002			Durch Stvv-Beschluss 0235 vom 29.06.2017 wurde die Einführung eines Führungskräftefeedbacks beschlossen. Se handelt sich um Fortbildungskosten		250.000		250.000
71	11	Maßnahmen auf der Basis der Ergebnisse der Mitarbeitendenbefragung Personalbedarf für die Einführung eines strukturierten Wissenstransfers Mehrbedarf Trainer/-in EG 14	19-V-11-4002			Mehrbedarf Trainer/-in EG 14 Durch Stvv-Beschluss 0235 vom 29.06.2017 wurde die Einführung eines strukturierten Wissenstransfers beschlossen.	49.470	4.850	100.920	9.700
72	11	stadtweite Personalentwicklungsmaßnahmen - Erhöhung des stadtweiten Topfes "Externe Fortbildungsmittel"	in Arbeit			Der Bedarf an Fortbildung wächst. Im Hinblick auf fehlende Mittel mussten Fortbildungskosten von den Fachämtern getragen werden, obwohl es sich um eine zentrale Aufgabenstellung handelt.		120.000		120.000
73	11	externe Stellenausschreibungen stadtweiter Mehrbedarf	in Arbeit			Mittlerweile muss fast jede Stelle extern ausgeschrieben werden, ungeeignete Bewerber/innen zu finden. Stadtweit wurden hierfür in 2018 ca 350 Tsd. Euro ausgegeben, die nicht in den Rahmenwerten enthalten sind - Tendenz steigend		400.000		400.000
74	11	stadtweite Personalentwicklungsmaßnahmen - Weiterqualifizierung u.a. von Quereinsteigern	in Arbeit			Steigerung der Weiterbildungskosten: Aufgrund der demografischen Entwicklung und dem massiven Abgang von Mitarbeiter/-innen aus Alters- und fluktuationsgründen werden externe Einstellungen notwendig. Die Verwaltungsnachwuchskräfte reichen zur Nachbesetzung nicht aus. Externe Nachbesetzungen von verwaltungsfremden Bewerbern macht Weiterbildung notwendig. Ferner können wir aufgrund der hohen Fluktuation im Bereich des gehobenen Dienstes nicht mehr alle Stellen besetzen und fördern daher die Fachwirtausbildung der Verwaltungsfachangestellten. Hier ist eine Steigerung um 100% zu verzeichnen. Die Ausbildung erfolgt extern und verursacht Kosten. Auch im handwerklichen Bereich steigt der Bedarf an Weiterbildungen, um ausscheidende Mitarbeiter/-innen adäquat zu ersetzen (z. B. Meisterausbildung)		100.000		100.000
Gesamt							3.698.908	3.503.883	7.050.339	4.445.042



CO Budget - ohne Instandhaltung -

Dezernat II

Datenstand: 30.06.2019

	Personalkosten 2020	Sachkosten 2020	Personalkosten 2021	Sachkosten 2021
30	249.800	31.480	254.800	32.070
31	113.650	758.920	115.923	1.183.920
39	322.360	37.230	328.810	37.970
53	127.500	19.790	130.070	20.190
92	266.800	29.680	272.140	30.270
Gesamt	1.080.110	877.100	1.101.743	1.304.420

lfd. Nr.	Amt	Name und Beschreibung der Maßnahme	SV-Nr.	Besetzung in 2019 aus Überleitungen finanziert	Liegt Beschlussfassung über Personal-kontingen-t/ Stellen-schaffung vor?	Bemerkungen	PK 2020	SK 2020	PK 2021	SK 2021
75	30	Erhöhung Entschädigung Schiedspersonen	18-V-30-0019	ja				1.800		1.800
76	30	zusätzlicher Personalbedarf (2 x E14, 1 x E5)	19-V-30-0006	ja	StVV-Beschluss Nr. 0140 vom 23.05.2019		249.800	29.680	254.800	30.270
77	31	Betrieb Videoüberwachungsanlagen; Basis Koop Vereinbarung und Zusetzung Koop-Gelder zur Installation				die für den laufenden Betrieb notwendigen Mittel können nicht innerhalb des Budgets der Stadtpolizei abgedeckt werden		75.000		75.000
78	31	Mietbudget + NK Anmietung MauGa	17-V-31-0004	ja		Umzug Stadtpolizei in MauGa politischer Wille; alter Standort wird weiterhin genutzt, sodass keine Einsparung für Amt 31; MK & NK müssen komplett aus dem Budget gedeckt werden		455.350		464.460
79	31	Mietbudget Anmietung Ellenbogengasse	19-V-31-000x			SV in Vorbereitung				354.000
80	31	Einrichtungskosten Ellenbogengasse	19-V-31-000x			SV in Vorbereitung		150.000		200.000
81	31	Einführung eID-Karte und Verkürzung Geldungsdauer Kinderreisepasse - zusätzlicher Personalbedarf (2 x E8), befristet für 3 Jahre	19-V-31-000x			SV in Vorbereitung	113.650	19.790	115.923	20.180
82	31	a. sonst. Aufwendungen Umlage Migewa				wurde vorher nicht auf die Abtlg. Umgelegt		1.130		1.130
83	31	Miete/ Betrieb Alarmanlage				wurde vorher über Amt 64 finanziert		15.950		15.950
84	31	Provisionen - Kreditreform				wurde vorher von Amt 21 nicht umgelegt		1.100		1.100
85	31	Aufw. Fachliteratur - neues Rechtsgebiet Taxiwesen						1.100		1.100
86	31	Erweiterung Onlineangebot KFZ - Datenübertragungskosten - AKDB Stufe 3 neues Onlineangebot						6.000		6.000
87	31	Verscannung Archiv- und aktueller Aktenbestand, papierlose SB				In 2020 sollen die Archivakten durch die WJW verscannt werden, 2021 soll dann der aktuelle Aktenbestand folgen.		25.000		35.000
88	31	Wartungskosten Software (NWR, Ekom, Condition)						8.500		10.000
89	39	Lebensmittelüberwachung - Personalbedarf zur Erfüllung gesetzlicher Pflichtaufgaben (4 x E9b, 1 x E7)	19-V-39-0001	ja	StVV-Beschluss Nr. 0143 vom 23.05.2019		322.360	37.230	328.810	37.970
90	53	Frühe-Hilfen-Projekt FrAnKHA - Umwandlung Projektstruktur von Honorarbasis zu Tarifbeschäftigung (2 x E9a)	19-V-53-0001	ja	StVV-Beschluss Nr. 0155 vom 23.05.2019		127.500	19.790	130.070	20.190
91	92	PK für unbesetzte Stellen im Bereich der Wirtschaftsförderung (3 x E12); Basis Koop-Vereinbarung zur Stärkung der WiFö; Stellen waren bereits nicht im Planansatz 2018/19 enthalten.					266.800	29.680	272.140	30.270
Gesamt							1.080.110	877.100	1.101.743	1.304.420



CO Budget - ohne Instandhaltung -

Dezernat III

Datenstand: 30.06.2019

	Personalkosten 2020	Sachkosten 2020	Personalkosten 2021	Sachkosten 2021
20		70.000		70.000
21	143.800		191.760	
40	640.647	4.355.850	708.791	5.058.610
41		2.280.970		2.226.970
20/ ITM	413.800	1.757.900	645.760	1.122.820
Dez. III KB		85.900		
Gesamt	1.198.247	8.550.620	1.546.311	8.478.400

Ifd. Nr.	Amt	Name und Beschreibung der Maßnahme	SV-Nr.	Besetzung in 2019 aus Überleitungen finanziert	Liegt Beschlussfassung über Personal-kontingent/ Stellen-schaffung vor?	Bemerkungen	PK 2020	SK 2020	PK 2021	SK 2021
92	Dez. III KB	Vorbereitung und Durchführung der Wahlen für den Kulturbeirat	17-V-06-0011			Wenn Kulturbeirat weiterhin als Gremium bestehen bleiben soll, muss eine erneute Wahl durchgeführt werden. Hierfür stehen keine Mittel bereit		30.000		
93	Dez. III KB	Öffentlichkeitsarbeit / begleitende Maßnahmen für die Wahl	17-V-06-0011			Wenn Kulturbeirat weiterhin als Gremium bestehen bleiben soll, muss eine erneute Wahl durchgeführt werden. Hierfür stehen keine Mittel bereit		55.900		
94	20	Beratungskosten				z. B. Kosten für Betrauung, EU-Beihilfe, Mehrbedarf Beratung Naspa		70.000		70.000
95	20/ ITM	Rekommunalisierung Wivertis GmbH				Die Weiterentwicklung der IT der LHW hat zwei wesentliche Komponenten, die Rekommunalisierung der Wivertis GmbH und den Ausbau des zentralen IT-Managements, die sich nicht vollständig unabhängig voneinander schätzen lassen. Hier sind die Kosten für die Rekommunalisierung Wivertis geschätzt. Beratungsdienstleistungen ca. 700.000 € (ca. 600 Beraterstage) für IT-Büro Dez I, Programm Manager, Projektmanager, Rechtsanwalt, SAP Beratung etc.). Diese Beratungsleistung ist notwendig für die Rekommunalisierung der Wivertis, dazu gehört z. B. der Aufbau einer eigenen Finanz- und Controllingstrukturen, eine eigene Personalverwaltung, eine eigene Einkaufsorganisation. Für die notwendige Mitarbeit der Wivertis sind ca. 300 Tage zu 300.000 Euro geplant. Die Schätzungen sind noch grob und beruhen auch auf Erfahrungswerten und Schätzungen externer Berater, da das Projekt zur Rekommunalisierung Wivertis noch am Anfang steht und wir als LHW noch keine detaillierten Einblicke in die Zahlen und Strukturen bei Wivertis haben, aus denen sich dann die detaillierteren Bedarfe ergeben. Die Schätzungen sind gestützt durch eine Einschätzung von Herrn Hofmann, der im Rahmen des IT-Büros Dez I bereits die LHW berät.		1.000.000		500.000
96	20/ ITM	Ausbau zentrales IT-Management				Die Weiterentwicklung der IT der LHW hat zwei wesentliche Komponenten, die Rekommunalisierung der Wivertis GmbH und den Ausbau des zentralen IT-Managements, die sich nicht vollständig unabhängig voneinander schätzen lassen. Hier sind die Kosten für den Ausbau des zentralen IT-Managements geschätzt. (SV 18-V-20-0020, To Do-Liste Punkt 3) Die hauptsächliche Unsicherheit besteht darin, wie schnell wird die Rekommunalisierung der Wivertis konkret und wie schnell können neue Stellen im IT-Management geschaffen und auch besetzt werden. Daraus ergibt sich die notwendige Beraterunterstützung. Aktuell gehen wir von ca. 180 Beratertagen jährlich im Rahmen des geplanten IT-Büros aus. Die Beratung bezieht sich im Wesentlichen auf die Bereiche technische und fachliche Architektur, die Ausgestaltung der an ITIL angelehnten Rollen im IT-Servicemanagement und die Schaffung von Beratungskompetenzen gegenüber den Fachbereichen (Herr Hoffmann u. a.).		250.000		250.000

lfd. Nr.	Amt	Name und Beschreibung der Maßnahme	SV-Nr.	Besetzung in 2019 aus Überleitungen finanziert	Liegt Beschlussfassung über Personal-kontingent/ Stellen-schaffung vor?	Bemerkungen	PK 2020	SK 2020	PK 2021	SK 2021
97	20/ ITM	Wartungskosten SAP-Lizenzen stadtweit				Wartung für weitere und neue SAP-Lizenzen und Office Standard Lizenzen für zusätzliche Arbeitsplätze Stadtweit		67.900		83.900
98	20/ ITM	Vorbereitung Projekt HANA				Vorbereitung Projekt HANA, Vorprojekte, Schulungen, Umstellungen der Datenbank, Anpassung integrierter Verfahren, Preisindikation Wivertis (erhöhter und hochwertigerer Speicherplatzbedarf und Migrationskosten)in den Projektkosten sind für HANA - Datenbanktausch gemäß Preisindikation Wivertis folgende Summen geplant: 2020: 225.000 € - dies gliedert sich auf in 75.000 € für Integration und Parallelbetrieb Hardware / Server, 100.000 € für Integration SAN und Backup inkl. zeitlich befristetem Mehrbedarf durch Parallelbetrieb und 50.000 € für die Durchführung von 12 SAP-HANA und Datenbankmigrationen (entsprechend der Anzahl der betreuten Systeme).		225.000		63.920
99	20/ ITM	SAP Lizenz- und Berechtigungsmanagement				2020: 30.000 € SAP-Lizenz- und Berechtigungsmanagement - Für die Einführung entsprechender Prozesse und einen optimalen Einsatz der Software samQ (Software für Lizenzmanagement) werden Beratungsleistungen benötigt, da keine eigenen Ressourcen vorhanden sind. 30.000 € Archivierung und SAP Beratungsbedarf - Konzeptionierung und Projektierung SAP-Stammdaten/Belege/easy-Archiv, Prozessänderungen, -optimierung, Beratung der Fachbereiche bei der Gestaltung der Prozesse 25.000 € SAP: Modul ILM (Information Lifecycle Management) - Einführung der Prozesse zur EU-DSGVO-konformen Löschung von Daten. 2021: 30.000 € SAP-Lizenz- und Berechtigungsmanagement - Für die Einführung entsprechender Prozesse und einen optimalen Einsatz der Software samQ (Software für Lizenzmanagement) werden Beratungsleistungen benötigt, da keine eigenen Ressourcen vorhanden sind. 25.000 € Archivierung - Konzeptionierung und Projektierung SAP-Stammdaten/Belege/easy-Archiv. 30.000 € SAP Beratungsbedarf - Prozessänderungen, -optimierung, Beratung der Fachbereiche bei der Gestaltung der Prozesse. 10.000 € SAP: Modul ILM (Information Lifecycle Management) - Einführung der Prozesse zur EU-DSGVO-konformen Löschung von Daten.		85.000		95.000
100	20/ ITM	Raummierte IT-Management				Flächenausweitung im EG		130.000		130.000
101	20/ ITM	Digitale Vorgangsbearbeitung mit Civento	19-V-20-0012	ja, eine Stelle	ja, insgesamt 5 neue Stellen	StVV Beschluss Nr. 0137 vom 23.05.2019,	270.000		454.000	
102	20/ ITM	Verfahrensbetreuung für Steuerveranlagungs- und Kassenverfahren	19-V-21-0003	ja, eine Stell	ja, 2 neue Stellen bei 200	StVV Beschluss Nr. 0138 vom 23.05.2019	143.800		191.760	

lfd. Nr.	Amt	Name und Beschreibung der Maßnahme	SV-Nr.	Besetzung in 2019 aus Überleitungen finanziert	Liegt Beschlussfassung über Personal-kontingent/ Stellen-schaffung vor?	Bemerkungen	PK 2020	SK 2020	PK 2021	SK 2021
103	21	SV 19- V-21-003 Verfahrensbetreuung für Steuerveranlagungs- und Kassenverfahren IT - Fachpersonal; In den letzten Jahren hat sich der IT-Einsatz und die Digitalisierung im Bereich der Steuerveranlagungen und des Kassenwesens deutlich erhöht. Ziel ist es, diesen Weg zukunftsgerichtet weiter zu verfolgen. Dies dient einem verbesserten Bürgerservice. Die Betreuung der eingesetzten Verfahren und Prozesse sowie der eingesetzten Schnittstellen zu Verfahren innerhalb der LHW (Rechnungswesen, eAkte, digitale Vorgangsbearbeitung und online-Portale) und zu anderen Behörden (Datenaustausch mit dem Finanzamt) bedarf professioneller Strukturen und ausreichender Ressourcen.	SV 19-V-21-0003	ja, eine Stell	ja, zwei neue Stellen bei	StVV Beschluss Nr. 0138 vom 23.05.2019,	143.800		191.760	
104	40	Sekretariatskräfte in Schulen -Erhöhung Stundensockel der Schulsekretariatskräfte für Gymnasien/ Durchschnittsarbeitgeberbrutto 2019 E08				Nach Absprache zwischen Herrn Stadtrat Imholz und Herrn Römer soll den Gymnasien eine Erhöhung des Stundensockels um jeweils 5 Wstd. zugesetzt werden. Die Erhöhung soll die Differenz zwischen dem Stundensockel der Gesamtschulen (28 Wstd.) und dem der Gymnasien (bisher 18 Wstd.) verringern.	18.940		19.320	
105	40	Sekretariatskräfte in Schulen - 19 Wochenstunden/ Mehrstd. Schulsekretariate "Pakt für den Nachmittag"/ Durchschnittsarbeitgeberbrutto 2019 E07				Zum Schuljahr 2019/2020 werden 7 Schulen im Ganztagsprogramm "Pakt für den Nachmittag" arbeiten. Dies bedeutet, Schule ist verbindlich bis 14:30 Uhr und zusätzlich Betreuung darüber hinaus bis 16:30 Uhr. Aus diesem Grund muss das Schulsekretariat länger besetzt sein, da Schulleitung und Lehrerinnen und Lehrer nicht Ansprechpartner während dieser Zeit sein können. Auch der zeitliche Aufwand für die damit verbunden zusätzlichen Verwaltungsaufgaben der Schulsekretärin muss aufgefangen werden. Eine Erhöhung um 2 Wochenstunden pro Schule ist angemessen und notwendig. Die Gerhart-Hauptmann-Schule wird zum Schuljahr 2019/2020 von Profil 1 zu Profil 2 wechseln. Dies erfordert, gem. der Vorgaben zur Berechnung des Anspruchs auf Schulsekretariatsstd., eine Erhöhung um 5 Wstd.	27.090		27.630	
106	40	Sekretariatskräfte in Schulen - Stundenerhöhungen in den Schulsekretariate aufgrund erhöhter Schülerzahlen/ Durchschnittsarbeitgeberbrutto 2019 E 07				steigende Schülerzahlen bei vielen Schulen. Anpassungen wurden z. T. schon in 2017 und 2018 vorgenommen, sind allerdings nicht im Planansatz 2019 enthalten.	28.520		29.090	
107	40	Sekretariatskräfte in Schulen - Mehrbedarf Büroleitung IGS Rheingauviertel (siehe SV 19-V-40-0001)/Loga Hochrechnung 2019	19-V-40-001		STVV Beschluss Nr. 0144	STVV Beschluss Nr. 0144 vom 23.05.2019	10.560		10.700	
108	40	Sekretariatskräfte in Schulen - Schulsekretärin neues Gymnasium (Start SJ 2020/21)/ Durchschnittsarbeitgeberbrutto E08 ab 07/2020	19-V-40-004			Mag TO 28.05.2019	27.890		57.450	
109	40	Schulhausmeister neues Gymnasium (Start SJ 2020/21)/ Durchschnittsarbeitgeberbrutto 2018 E05 ab 07/2020	19-V-40-004			Mag TO 28.05.2019	24.990		51.490	

lfd. Nr.	Amt	Name und Beschreibung der Maßnahme	SV-Nr.	Besetzung in 2019 aus Überleitungen/ finanziert	Liegt Beschlussfassung über Personal-kontingent/ Stellen-schaffung vor?	Bemerkungen	PK 2020	SK 2020	PK 2021	SK 2021
110	40	Verwaltung Schulamt - neue MA für Abteilung Bau und Beschaffung (4003) seit 2017	18-V-40-007		Beschluss STVV Nr. 0130 v. 3.5.18					
					Beschluss STVV Nr. 0130					
111	40	Verwaltung Schulamt - zusätzliche/r MA 4003 (Planung Gymnasien)/ Durchschnittsarbeitgeberbrutto 2018 E10	19-V-03-001		STVV Beschluss Nr. 0121 vom 04.04.2019	353.850			360.920	
					STVV Beschluss Nr. 0121					
112	40	Verwaltung Schulamt - Stundenerhöhung 400220 MA Schülerbeförderung Durchschnittsarbeitgeberbrutto 2019	19-V-40-0015			80.420			82.840	
113	40	Verwaltung Schulamt - Neue Stelle Sachbearbeitung Amtssteuerungsunterstützung Stellenumfang 0,5 VZÄ/ Durchschnittsarbeitgeberbrutto 2019 E08			Wird zu den Planwerten hinzugefügt, wenn Sachverhalt mit Amt 11 geklärt ist. Zurzeit noch eine Sozialstelle, die von Amt 11 finanziert wird.	14.570			14.860	
114	40	EmMI (Emissionsminderung an Wiesbadener Schulen);	18-V-40-017		Für weitere Projekte sollen Pauschalmittel zur Verfügung stehen. STVV-Beschluss Nr. 515 vom 13.12.2018			10.000		10.000
115	40	EDV an Schulen, Breitbandausbau			Der Breitbandausbau wird gefördert von Land und Bund. Der Förderantrag für Wiesbaden ist gestellt und die Zusage vom Land ist da; der Eigenanteil beträgt 10% und damit geschätzt 210.000 €. Derzeit ist es nicht bekannt, ob die Maßnahme eine reine IM-Maßnahme wird.			210.000		210.000
116	40	EDV an Schulen, Erhöhung des Datentransfer durch den Breitbandausbau			Der Breitbandausbau hat eine Erhöhung des Datentransfer zur Folge, der entsprechende weitere Bedarfe verursacht.					75.000
117	40	Medienentwicklungsplan (MEP) an Schulen			Die Umsetzung des MEPs erfolgte in den letzten Jahren zum Teil mit Verzögerungen; die notwendigen Mittel für zurückgestellte Ersatzbeschaffungen und Neuausstattungen belaufen sich auf rd. 500.000 pro Jahr.			500.000		500.000
118	40	Schülerbeförderung/ Erstattung Schülerkarten			Die Zahl der Erstattungsfälle für Schüler-Jahreskarten steigen; Tarifsteigerung des Verkehrsträgers um 3% pro Jahr ist eingerechnet			299.700		348.150
119	40	Schülerbeförderung/ schulwegunfähige Kinder und Sonderfahrten			Mehrkosten durch vertraglich vereinbarte Tarifsteigerung der Beförderung von schulwegunfähigen Kinder um 3% (42.950 €/44.250€); Anstieg der Beförderung von außergewöhnlichen Härtefällen nach § 161 Abs. 7 (je 150.000 €); Mehrkosten Ausschreibung Beförderung schulwegunfähige Kinder der Helen-Keller-Schule, Vergabe an Zweitbieter erforderlich gewesen, da Klage vor Vergabekammer (je 30.000 €); Beförderung von Schulkindern der Joseph-von-Eichendorff-Schule und der Rudolf-Dietz-Schule zu diversen Sporthallen anderer Schulen, da eigene Sporthalle wg. Baufähigkeit geschlossen (79.000/82.000 €).			301.950		306.250
120	40	Versicherungen personenbezogen			Der Planwert 2019 unterschreitet die Istkosten 2018 bereits um rd. 194.000 € zuzüglich einer geschätzten Steigerung (für 2019/2020/2021) um jeweils 3% . Nach Rücksprache mit Amt 30 sind diese weiteren Bedarfe angemessen.			295.000		340.000
121	40	Versicherungen gebäudebezogen			Der Planwert 2019 ist um rd.14.000 € niedriger als Ist das 2018! Ab 2020 ergeben sich erhebliche Erweiterungsflächen/Neubauten, daher jeweils eine 3% Steigerung (2019/2020/2021). Nach Rücksprache mit Amt 30 erscheinen diese weiteren Bedarfe angemessen.			50.000		60.000
122	40	Gastschulfinanzierung			Der Planwert 2019 ist zu niedrig; Steigerung der Gebührensätze nach Erlass.			30.340		25.390

lfd. Nr.	Amt	Name und Beschreibung der Maßnahme	SV-Nr.	Besetzung in 2019 aus Überleitungen finanziert	Liegt Beschlussfassung über Personal-kontingent/ Stellen-schaffung vor?	Bemerkungen	PK 2020	SK 2020	PK 2021	SK 2021
123	40	Ersatzschulfinanzierung				Der Planwert 2019 zu niedrig; Steigerung der Gebührensätze nach Erlass.		100.150		90.350
124	40	Mindereinnahmen bei den Beschulungskosten				Zu hohe Planansätze für Erträge aus Beschulungskosten in 2019 = zu hohe Eingabevorgaben; setzt sich fort in 20/21		23.100		27.440
125	40	Mindereinnahmen bei den Gastschulbeiträgen				Zu hohe Planansätze für Erträge der Gastschulbeiträge in 2019= zu hohe Eingabevorgaben; setzt sich fort in 20/22		7.140		38.800
126	40	Einrichtung und Ausstattung von Neubau/Sanierungen in Schulen				Verschiedene Neubauten und Sanierungen von Schulen sind von den Gremien beschlossen. Mit Fertigstellung müssen die Gebäudeteile eingerichtet und ausgestattet werden. (2020: A-Schweitzer, F-Gansberg, GS Nordenstadt Turnhalle; neues Containergymnasium, CvO, Aula A-Riehl, Mensa W-Leuschner; 2021: GS Breckenheim, Verwaltung Gym Mosbacher Berg, M-Niemöller). Hierzu ist der entsprechende Planansatz in CO notwendig. Nach dem Prinzip der Kassenwirksamkeit und zur Vermeidung von Resten werden pro Jahr 1 Mio. € als weitere Bedarfe geplant; darüberhinausgehende Bedarfe werden gegenebenfalls als Defizitvortrag ausgeglichen. Dies ist mit der Kämmerei so abgestimmt.		1.000.000		1.000.000
127	40	Sonderbaukontrollen in Schulen				Wiedereinführung der Sonderbaukontrollen durch 64; Amt 64 hat Bedarf mit 100.000 € beziffert		100.000		100.000
128	40	Grünpflege in allen Schulen				Planwert 2019 ist zu niedrig; Ist 2018 übersteigt Planwert um rd 48.000 €. Der erhöhte Aufwand für Verkehrssicherungsmaßnahmen nach der Baumkontrolle oder Sturmschäden verursachen unabdingbare Mehrbedarfe.		72.000		72.000
129	40	Reparaturaufwand von Spielgeräten und Schulhöfen				Die Spielgeräte auf den meisten Schulhöfen sind meist älter als 15 Jahre. Die Kosten für die Instandsetzung und auch Asphaltarbeiten auf Schulhöfen und Zaunreparaturen steigen stetig. (Ersatzteile und Arbeitslöhne)		20.000		20.000
130	40	Sicherheit in Schulen/Brandmeldeanlagen				Es gibt 10 Schulen mit einer BMA (Blücherschule, Brückenschule, Carl-v-Ossietzky-Schule, Diesterwegschule, Fluxusschule, F-v-Bodelschwingh-Schule, J-H-Wichern-Schule, Martin-Niemöller-Schule, SuH Scholl-Schule, Theodor-Fliedner-Schule). Über die Telefonkosten werden die Bereitstellung und Wartung bezahlt ca. 2.250 € pro Anlage und Jahr. Der Planansatz 2019 ist um rd. 5.000 € zu niedrig . In 2020/21 erhalten 3 Schulen (Rudolf-Dietz-Schule; Albert-Schweitzer-Schule; Johannes- Mass-Schule) eine neue Brandmeldeanlage.		11.750		11.750
131	40	Miete Schulcontainer	19-V-03-001			Miete Container "Neues Gymnasium "		100.000		145.000
132	40	Zusammenlegung Schule				Zusammenlegung Abendgynasium/Hessenkolleg		25.000		50.000

lfd. Nr.	Amt	Name und Beschreibung der Maßnahme	SV-Nr.	Besetzung in 2019 aus Überleitungen finanziert	Liegt Beschlussfassung über Personal-kontingent/ Stellen-schaffung vor?	Bemerkungen	PK 2020	SK 2020	PK 2021	SK 2021
133	40	Fremdreinigung aller Schulgebäude und Turnhallen				Die Ausschreibung der Schulraumreinigung erfolgt durch das Hochbauamt. Die Verträge sehen eine Tarifsteigerung pro Jahr um 3% vor. Die Istkosten 2018 (4.532.161 €) übersteigen den Planwert 2019 um rund 396.000€. Die eingerechnete Steigerung von 3% (in 2019/2020/2021) ist u.U. zu gering aufgrund einer möglichen Mindestlohnanhebung. Die Veränderungen der Schulzeiten können nur sukzessive/nach Auslaufen der Verträge eingearbeitet werden. In der Übergangszeit entstehen Sonderreinigungen zu Sondertarifen.(weitere Bedarfe: 630.510 €/732.980 €).Hinzu kommen die Erweiterungsflächen durch Neubau (114.500 €/263.160 €) . Hinweis: Der Winterdienst auf den Verkehrsübungsflächen und Schulhöfen ist nicht in den Leistungen der ELW enthalten und muss, wenn er nicht vom Hausmeister (Urlaub/Krankheit) erledigt werden kann, fremdvergeben werden.		745.010		996.140
134	40	Mieterlösminderung aus Hausmeisterdienstwohnungen				Der Raumbedarf in Schulen steigt stetig. Viele Hausmeisterdienstwohnungen werden umgewandelt in eine schulische Nutzung, wodurch Mieterlöse nicht realisiert werden können. In Neubauten von Schulen werden generell keine Hausmeisterdienstwohnungen mehr vorgesehen.		154.780		154.780
135	40	Containerstellung an der Erich-Kästner-Schule				Ab Sommer 2019 werden Container an der Erich-Kästner-Schule gestellt.		28.560		28.560
136	40	Erweiterungsflächen: Mehrbedarf Gas				Neubauten und Erweiterungen (in der Albert-Schweitzer (4.522 m²); Fritz-Gansberg (3.337 m²); GS Nordenstadt (1.447 m²); Oranienschule (288 m²); Rudolf-Dietz (562 m²); Ursula-Wölfel (1.868 m²); Anton-Grüner (112 m²), neues Containergymnasium (2020/1.111m²; 2021/1.644 m²)) verursachen Mehrbedarfe, die nicht in den Eingabevorgaben enthalten sind		47.660		111.670
137	40	Erweiterungsflächen: Mehrbedarf Strom				Neubauten und Erweiterungen (siehe Gas) verursachen Mehrbedarfe, die nicht in den Rahmendaten enthalten sind		41.300		95.040
138	40	Erweiterungsflächen: Mehrbedarf Wasser/Abwasser				Neubauten und Erweiterungen (siehe Gas) verursachen Mehrbedarfe, die nicht in den Rahmendaten enthalten sind		16.300		36.380
139	40	Erweiterungsflächen: Mehrbedarf Straßenreinigung				Zum 01.01.2017 und 01.01.2018 erhöhten die ELW die satzungsgemäßen Straßenreinigungsgebühren. Der Planansatz 2019 ist zu gering. In 2018 wurde er bereits um rund 33.000 € überschritten.		33.000		33.000
140	40	weiterer Standort für eine Jugendverkehrsschule				Der Polizeipräsident sagt im Schreiben vom 07.05.2019 die personelle Ausstattung für eine weitere Jugendverkehrsschule zu. Die Kosten für die Herrichtung einer entsprechenden Fläche wird in IM geplant; die Einrichtungskosten sind weitere CO-Bedarfe.		0		40.000
141	40	Zuschuss an den 1. Wiesbadener Schulsportverein				Ortsbeirats-Beschluss Nr. 109 vom 28.11.2018; Anhebung des institutionellen Zuschusses von bisher jährlich 20.000 € auf 30.000 €.		9.800		9.600
142	40	Zusatzausstattung Wivertis				Es werden an vielen kleinen Grundschulen Konrektorenstellen geschaffen, die einen PC-Arbeitsplatz benötigen. In 2018 wurde der Ansatz überzogen, der Ansatz 2019 wird auch nicht ausreichen		100.000		100.000

lfd. Nr.	Amt	Name und Beschreibung der Maßnahme	SV-Nr.	Besetzung in 2019 aus Überleitungen finanziert	Liegt Beschlussfassung über Personal-kontingent/ Stellen-schaffung vor?	Bemerkungen	PK 2020	SK 2020	PK 2021	SK 2021
143	40	Tariferhöhung Personal				Tariferhöhung Personal der Weiteren Bedarfe (war in der Kalkulation nicht enthalten)	25.407		25.511	
144	40	Sicherheit in Schulen/ Wartung/Befüllung der Feuerlöscher		20 prüft, ob		Die Feuerwehr hat bisher alle 4.833 Feuerlöscher in den städtischen Liegenschaften im Turnus von 2 Jahren gewartet und befüllt. Ab 2020 führt die Feuerwehr diese Wartung und Befüllung nicht mehr durch. Diese Leistung soll nun (budgetwirksam) fremdvergeben werden. Das Schulamt mit 2.432 Feuerlöschern hat ab 2020 zusätzliche Bedarfe in Höhe von 23.310 €.		23.310		23.310
145	41	Maifestspiele, Anpassung der Finanzierung um die adäquate Durchführung der Festspiele zu gewährleisten	18-V-41-0023					290.000		290.000
146	41	Zukünftige Nutzung Pariser Hof	19-V-41-0006					160.000		160.000
147	41	Freiwilligen-Zentrum Wiesbaden, Projektförderung Engagement in der Kultur	18-V-41-0006					25.000		25.000
148	41	Kunstsommer	19-V-41-0001					200.000		0
149	41	Anpassung Zuschuss Stadtmuseum						0		0
150	41	Mietkosten Räume Stiftung Stadtmuseum	18-V-01-0021					202.000		202.000
151	41	Anmietung von Erweiterungsflächen für das Stadtarchiv	19-V-41-0004			SV in Vorbereitung. Im Planwert 2021 wurden innerhalb der Rahmenvorgabe 100.000 € für die Erweiterungsflächen berücksichtigt.		264.540		164.540
152	41	Betriebskostenzuschuss Staatstheater (die "Chefgespräche" auf Landesebene finden erst im August statt, Betrag kann sich noch verändern)						769.430		865.430
153	41	Zuschuss Volkshochschule	18-V-41-0020					345.000		485.000
154	41	Kombiticket Kultur ESWE-Verkehr						25.000		35.000
Gesamt							1.198.247	8.550.620	1.546.311	8.478.400



CO Budget - ohne Instandhaltung -

Dezernat IV

Datenstand: 30.06.2019

	Personalkosten 2020	Sachkosten 2020	Personalkosten 2021	Sachkosten 2021
23	87.676	59.700	89.430	59.700
61	1.054.296	787.150	1.264.221	776.700
63	358.789	156.400	372.345	169.400
64	1.172.079	326.100	1.698.006	998.730
Gesamt	2.672.840	1.329.350	3.424.002	2.004.530

lfd. Nr.	Amt	Name und Beschreibung der Maßnahme	SV-Nr.	Besetzung in 2019 aus Überleitungen/ finanziert	Liegt Beschlussfassung über Personal-kontingent/ Stellen-schaffung vor?	Bemerkungen	PK 2020	SK 2020	PK 2021	SK 2021
155	23	Einführung einer Verfahrensbetreuung für pit-Kommunal und GIS/STRIS/GRIS/LIS/Gemkat				Gemeinsam mit Amt 67 und Amt 66 wurde eine neue Software (pit-Kommunal und GIS) eingeführt. Die gemeinsam genutzte Datenbank optimiert und beschleunigt die Arbeitsprozesse und soll weiter ausgebaut werden. Die geplanten Gesamtkosten wurden auf alle 3 Ämter gleich aufgeteilt.		50.000	0	50.000
156	23	SV Personalbedarf LIS	19-V-23-0001			Neben der Sachbearbeitung in der Grundstücksverwaltung und im Grundstücksverkehr soll mit dieser Stelle die Datenpflege im neuen System sowie die Weiterentwicklung des Systems sichergestellt werden.	87.676	9.700	89.430	9.700
157	61	Neuaufstellung FNP	19-V-61-0009	251.474		zusätzlicher Personalbedarf für die Neuaufstellung des FNP; Finanzierung der Sachkosten 2019-2021 aus vorhandener Anschubfinanzierung (575.000 €) für den FNP; ab 2021 anteilige Anmeldung; ab 2022 jährlich 370.000 €	213.548	319.400	213.548	319.400
158	61	Mischgebiete effizient weiterentwickeln	19-V-61-0014			Zusätzlicher Personalbedarf zur Umsetzung des Beschlusses 0204 des PBV vom 30.10.2018 und BauNVO-Anpassung bestehender B-Pläne	51.390	4.850	205.560	19.400
159	61	Einführung eines Geographischen Informationssystems (GIS)	19-V-61-0008	172.480		Etablierung eines Geoinformationssystems inkl. Personal	205.560	104.400	205.560	104.400
160	61	Konsequente Weiterentwicklung im Bereich Ostfeld/Kalkofen	19-V-61-0013	124.064		zusätzlicher Personalbedarf nach Projektübergabedes Gebietes "Ostfeld" an 61	447.758	48.500	447.758	48.500
161	61	Ostfeld - Sachmittel				Mittel für weitergehende Untersuchungen und Öffentlichkeitsarbeit für das Gebiet "Ostfeld"		150.000	0	150.000
162	61	Regionalparkprojekt				Gesamtbruttokosten für das Projekt "Wasser formt Landschaft" auf Regionalparkroute entlang des Rheins sowie für das Projekt "Fischfauna" auf der Bismarckau	0	205.000	0	135.000
163	61	Regionalparkprojekt				Förderbetrag durch Regionalparkdachgesellschaft		-135.000	0	-90.000
164	61	zusätzlicher Mittelbedarf im Personalbudget (Tariferhöhungen)				Personalkostenmehrbedarf aufgrund nicht ausreichender Berücksichtigung realer Tarifierhöhungen	136.040	0	191.795	0
165	61	Bürgerbeteiligungsprozess Schierstein Mitte				Mittel für Öffentlichkeitsarbeit	0	90.000	0	90.000
166	63	digitales Baugenehmigungsverfahren (Bauamt-online)	19-V-63-0005	107.795		zusätzlicher Personalbedarf für die kommenden EDV Projekte (Baumamt online u.a.) bei 63, Sachkosten für Leasing größerer Monitore, Schnittstellen, Serverlizenzen u.s.w. für Wivertis	177.789	44.400	181.345	69.400
167	63	höherer Sachmittelbedarf für Zusatzausstattung Wivertis als in Rahmendaten berücksichtigt				zusätzlicher Sachmittelbedarf aufgrund nicht ausreichender Berücksichtigung des Mittelbedarfs für die Zusatzausstattung Wivertis in den Rahmendaten (Ansatz 2019 ist rd. 100 T€ niedriger als Ergebnis 2018)		112.000		100.000
168	63	zusätzlicher Mittelbedarf im Personalbudget (Tariferhöhungen)				Personalkostenmehrbedarf aufgrund nicht ausreichender Berücksichtigung realer Tarifierhöhungen	108.600	0	114.600	0
169	63	zusätzlicher Mittelbedarf im Personalbudget (Tariferhöhungen)				Personalkostenmehrbedarf aufgrund nicht ausreichender Berücksichtigung realer Tarifierhöhungen	72.400		76.400	
170	64	Personalbedarf Reinigungsmanagement	19-V-64-0001	9.958		Aufgrund der steigenden Anzahl von fremdgereinigten Objekte und den immer komplexeren rechtlichen Vorgaben zu Ausschreibungen und Vergabeverfahren, wird im Sachgebiet Reinigungsmanagement zusätzliches Personal benötigt, um die Reinigung aller städtischen Liegenschaften sicherzustellen.	30.123	9.700	30.725	9.700

lfd. Nr.	Amt	Name und Beschreibung der Maßnahme	SV-Nr.	Besetzung in 2019 aus Überleitungen finanziert	Liegt Beschlussfassung über Personal-kontingent/ Stellen-schaffung vor?	Bemerkungen	PK 2020	SK 2020	PK 2021	SK 2021
171	64	Stellenbedarf zur Umsetzung des neuen Trinkwasserschutzrechts	19-V-64-0002	0		Seit der erneuten Novelle der Trinkwasserverordnung in 2018 gelten nochmals verschärfte Prüfpflichten sowie gestiegene Anforderungen an Trinkwasseranlagen zur Sicherstellung des Infektionsschutzes (Vermeidung von mikrobiologischen Belsatungen wie beispielsweise Legionellen). Die daraus resultierenden Aufgaben können durch die zuständigen liegenschaftsverwaltenden Fachämter aktuell nicht realisiert werden. Amt 64 ist fachlich dazu in der Lage, benötigt jedoch für die Übernahme dieser Aufgaben zusätzliches Personal.	244.695	29.100	499.178	58.200
172	64	Stellenbedarf im Bereich CAFM	19-V-64-0005	79.800		Zur Optimierung der Gebäudewirtschaft durch das Hochbauamt wurde eine CAFM-Software angeschafft. Auf Grundlage einer Organisationsuntersuchung (KGSt) erfordert die Aufgabe die Schaffung zusätzlicher Stellen.	420.595	58.200	429.007	58.200
173	64	Bestandsdatenerhebung CAFM - Fortführung	19-V-64-0005	0		Fortführung der Bestandsdatenerhebung; in 2020 reduzierter Bedarf auf tatsächlichen Mittelabfluss unter Berücksichtigung von Restmitteln		200.000	0	814.430
174	64	Sicherstellung der Aufgabenerledigung	19-V-64-0006	0		Um die Aufgabenerfüllung des Hochbauamtes bei gestiegenem Bauvolumen und insbesondere zum Abbau von sicherheitsmängeln zu gewährleisten, ist zusätzliches Personal erforderlich.	239.970	29.100	489.539	58.200
175	64	zusätzlicher Mittelbedarf im Personalbudget (Tariferhöhungen)		0		Personalkostenmehrbedarf aufgrund nicht ausreichender Berücksichtigung realer Tarifierhöhungen	236.696		249.557	
Gesamt							2.672.840	1.329.350	3.424.002	2.004.530



CO Budget - ohne Instandhaltung -

Dezernat V

Datenstand: 30.06.2019

	Personalkosten 2020	Sachkosten 2020	Personalkosten 2021	Sachkosten 2021
34	2.009.170	6.916.870	3.060.350	7.181.060
36	1.399.354	1.277.100	2.032.204	1.065.400
66	1.911.937	2.546.450	2.199.783	3.481.750
67	2.416.279	2.017.500	4.292.212	2.159.700
95	422.081	16.946.800	411.916	8.838.950
Gesamt	8.158.820	29.704.720	11.996.465	22.726.860

lfd. Nr.	Amt	Name und Beschreibung der Maßnahme	SV-Nr.	Besetzung in 2019 aus Überleitungen finanziert	Lieg Beschlussfassung über Personal-kontingent/ Stellen-schaffung vor?	Bemerkungen	PK 2020	SK 2020	PK 2021	SK 2021
176	34	Herabsetzung der Erträge Bußgelder ruhender Verkehr				Anpassung / Senkung der Einnahmen im ruhenden Verkehr		1.715.100		1.750.000
177	34	Herabsetzung der Erträge Bußgelder Mobile Messungen				Anpassung / Senkung der Einnahmen im fließenden Verkehr		3.415.000		3.480.000
178	34	Herabsetzen der Erträge Bußgelder stationäre Messungen				Anpassung / Senkung der Einnahmen stationäre Messungen		436.100		445.000
179	34	Verwarn- und Bußgeldstelle: Druckkosten / Fallabrechnung (ekom 21) Online Anhörung, Wivertis, Kontoführungsgebühren, Einrichtung und Schulung neues Softwareprogramm				Umsetzung der Verwarngeldstelle von 31 nach 34 Die Beschaffung des neuen Softwareprogrammes und der Scanner sind in w.B. IM angemeldet		220.000		220.200
180	34	Ausstattung Fahrradstaffel				Dienstkleidung- Ausbau des Personalbestandes der OPB		34.000		34.340
181	34	Leiharbeiternehmer				Leiharbeiternehmer, ESWE Buslinien, Breitenbach		754.800		762.300
182	34	Software Cenario und Breitenbach				Cenario - Softwareleasing Zeiterfassungssystem		38.700		39.000
183	34	Porto- und Fallabrechnung Abschlepper				Porto- und Fallabrechnung Abschlepper		157.700		159.220
184	34	Anpassung der Personalausgaben an die tatsächlichen Tarifierhöhungen					50.200		51.200	
185	34	Anpassung der Personalausgaben an die tatsächlichen Tarifierhöhungen					56.700		57.850	
186	34	Anpassung der Personalausgaben an die tatsächlichen Tarifierhöhungen					56.700		57.850	
187	34	Stellenwertanhebung 5 SB 340120 nach E 9a					42.870	0	43.470	0
188	34	Stellenwertanhebung 3 SB 340120 nach E 9c					35.380	0	34.860	0
189	34	Stellenwertanhebung Abeilungsleiter Kommunale Verkehrspolizei nach A 15					17.750	0	18.000	0
190	34	Stellenwertanhebung der Ordnungspolizei beamten / -beamtinnen der Komm. Verkehrspolizei nach E 9 a					514.400	0	521.600	0
191	34	Stellenwertanhebung der SGL Komm. Verkehrspolizei nach E 10					18.150	0	18.400	0
192	34	Stellenwertanhebung der SGL Radar/Rotlicht nach E 10					6.690	0	6.780	0
193	34	Stellenwerthebung der Abtl. Leitung Straßenverkehrsbehörde von A 13 nach A 15					8.050	0	8.170	0
194	34	Stellenwerthebung der SGL 3403 von A 12 nach A 13					11.350	0	11.720	0
195	34	Stabstelle Amtsleitung A 10					38.560	4.850	78.660	9.700
196	34	Assistenz und SB der Abteilung Zentrale Dienst / Verwarn- und Bußgeldstelle - E 9 a					0	4.820	0	9.700
197	34	2 SB elektronische Post - einscannen für das gesamte Amt E 6					56.735	9.700	115.735	19.400
198	34	2. Techniker für das Amt E 9 a					32.520	4.850	66.335	9.700
199	34	SB für Widerspruchverfahren Verwarn- und Bußgeldstelle A 10					38.560	4.850	78.660	9.700
200	34	2 SB Verwarngeldstelle- StVO E 9 a					65.035	9.700	132.670	19.400
201	34	2 SB Beschwerdemanagement / Hintergrundsachbearbeitung Veranstaltungen A 10					77.115	9.700	157.315	19.400

lfd. Nr.	Amt	Name und Beschreibung der Maßnahme	SV-Nr.	Besetzung in 2019 aus Überleitungen finanziert	Liegt Beschlussfassung über Personal-kontingent/ Stellen-schaffung vor?	Bemerkungen	PK 2020	SK 2020	PK 2021	SK 2021
202	34	4 Ordnungspolizeibeamte (OPB) für die Leitstelle E 9 a					130.070	9.700	265.345	19.400
203	34	3 OPB Umsetzung von 31 Ordnungsamt ohne Stelle E 9 a					195.105	9.700	199.000	19.400
204	34	SB Abschlepper Widerspruchssachbearbeitung A 10					38.560	4.850	78.660	9.700
205	34	0,5 SB Großprojekte - A 11					21.920	4.850	44.715	9.700
206	34	DIGI V - E 11					40.795	4.850	83.220	9.700
207	34	2 SB DIGI V - E 9 a					65.035	9.700	132.670	19.400
208	34	2 SB Schwerverkehr E 10 / A 11					74.205	9.700	151.380	19.400
209	34	Großprojekte / Veranstaltungen A 11					43.840	4.850	89.430	9.700
210	34	Citybahn A 11					40.795	4.850	83.220	9.700
211	34	2 SB Citybahn E 10					74.205	9.700	151.380	19.400
212	34	Beschwerdemanagement / Hintergrundsachbearbeitung Veranstaltungen E 11					40.795	4.850	83.220	9.700
213	34	2 SB Radverkehr E 9 b					68.300	9.700	139.330	19.400
214	34	Ausnahmegenehmigung E 9 a					32.520	4.850	66.335	9.700
215	34	0,5 SB Aufstockung Stelle Ausnahmegenehmigung E 9 a					16.260	4.850	33.170	9.700
216	34	Stelleneinweisung einer Rückkehrerin E 6								
217	34	Stelleneinweisungen von 9 Ordnungspolizeibeamten, die ohne Stelle vom Ordnungsamt zum neuen Straßenverkehrsamt umgesetzt wurden								
218	36	Personal, 1,0 VZÄ, E13 Klimagutachten und Klimaexpertisen zu Bebauungsplänen, WISEK, Flächennutzungsplan, Ostfeld u.a.	Beschluss Nr. 0069 des Ausschusses für Umwelt, Energie und Sauberkeit vom 24.04.2012 sowie Kooperationsvereinb arung S. 22, 23				44.720	4.850	92.123	4.850
219	36	Personal, 1,0 VZÄ, E12 Koordination der Bauleitplan- und Baugenehmigungsverfahren im Umweltamt, Erstellen der Umweltberichte	Kooperationsvereinb arung S. 26 (Verstärkung Bauleitplanung).				43.595	4.850	89.806	4.850
220	36	Personal, 1,0 VZÄ, E10 Lärm- und Emissionsgutachten und Stellungnahmen in BPlan- und Baugenehmigungsverfahren, Überwachung	Kooperationsvereinb arung S. 5 f*21				36.375	4.850	74.933	4.850
221	36	Personal, 1,0 VZÄ, E13 Energieplanung, Energie- und Klimaschutzkonzepte für neue Bau- und Verdichtungsgebiete (Ostfeld u.a.), nachhaltige Stadtquartierskonzepte					44.720	4.850	92.123	4.850
222	36	Personal, 1,0 VZÄ, E13 Ausbau betrieblicher Umwelt- und Klimaschutz /Umweltmanagement	s. Kooperationsvereinb arung S. 26 (Ausbau Ökoprofit).				44.720	4.850	92.123	4.850
223	36	Personal, 1,0 VZÄ, E12 Umsetzung der Themenfelder Mobilität im Integrierten Klimaschutzkonzept, E-Mobilität.	Beschluss Nr. 0379 v. 06.09.2018, SV Nr. 18/V/3600-21 und Luftreinhalteplan sowie Kooperationsvereinb arung S. 19*21				43.595	4.850	89.806	4.850

lfd. Nr.	Amt	Name und Beschreibung der Maßnahme	SV-Nr.	Besetzung in 2019 aus Überleitungen finanziert	Liegt Beschlussfassung über Personal-kontingent/ Stellen-schaffung vor?	Bemerkungen	PK 2020	SK 2020	PK 2021	SK 2021
224	36	Personal, 1,0 VZÄ, E 12 Entwicklung einer Klimaanpassungsstrategie, Koordination und Umsetzung.	Kooperationsvereinbarung S. 22, 23				43.595	4.850	89.806	4.850
225	36	Personal, 1,0 VZÄ, E12 Öffentlichkeitsarbeit, Ausbau Social Media zu den Themen Klimaschutz, Klimaanpassung	Kooperationsvereinbarung S. 26, 44				43.595	4.850	89.806	4.850
226	36	Personal, 1,0 VZÄ, E12 zusätzlicher Klimaschutzmanager. Fortsetzung der geförderten Klimaschutzstelle um 2 Jahre. Refinanzierung 40%, Eigenant. 60%.	STVV-Beschluss Nr. 0456 v. 08.11.18 sowie Kooperationsvereinbarung, S. 26 Refinanzierung 40%.				43.595	4.850	89.806	4.850
227	36	Personal, 1,0 VZÄ, E6 Assistenzkraft zur Unterstützung der Bereiche 3607, 3608, 3610 (Umweltinformation / -management; Klimaschutz, Klimaanpassung). Erstellung v. Serienbriefen, Versand usw.					27.810	4.850	57.289	4.850
228	36	Personal, 1,0 VZÄ, E13 Biosphärenregion Wiesbaden					44.720	4.850	92.123	4.850
229	36	Personal, 1,0 VZÄ, A10/E9c administrative und Vollzugsaufgaben im Bereich Umwelt-, Natur- und Artenschutz					37.802	4.850	77.871	4.850
230	36	Personal, 1,0 VZÄ, E6 Assistenzkraft zur Sicherung des Geschäftsbetriebs im Bereich Umwelt-, Natur- und Artenschutz					27.810	4.850	57.289	4.850
231	36	Einmaleffekte Personalkosten, Berücksichtigung der Neueinstellungen im Jahr 2019. Kosten sind nicht in den Eingabevorgaben enthalten.	davon Förderungen: 2020: 124.783 €; 2021: 128.526 €				319.898		329.495	
232	36	Tarifsteigerung 2020 / 2021; Pauschalbetrag gesamtes Amt. Realistische Hochrechnung auf Grundlage LOGA April 2019. Hinweis: Plan 0 basiert auf Grundlage IST 2016.					552.804		617.807	
233	36	Fachgutachten im Rahmen von Bauleitplanverfahren	Kooperationsvereinbarung S. 8 f, 21, 22, 23, 26.					215.000		195.000
234	36	Klimaschutz, Klimaanpassung	Kooperationsvereinbarung S. 23, 26 sowie div. Beschlüsse.					577.000		390.000
235	36	Biodiversitätsstrategie	Kooperationsvereinbarung S. 22 (kommunale Biodiversitätsstrategie).					134.850		119.850
236	36	Verfahrensdatenbanken						60.000		60.000
237	36	Sicherung des ordentlichen Geschäftsbetriebs						185.200		195.500
238	36	Mitgliedsbeiträge						42.000		42.000
239	66	Urbane Logistik: Maßnahmen zur Entwicklung einer umweltfreundlichen und effizienten Innenstadt-Logistik und Finanzierung	19-V-66-0002				150.266		85.866	

lfd. Nr.	Amt	Name und Beschreibung der Maßnahme	SV-Nr.	Besetzung in 2019 aus Überleitungen finanziert	Liegt Beschlussfassung über Personal-kontingent/ Stellen-schaffung vor?	Bemerkungen	PK 2020	SK 2020	PK 2021	SK 2021
240	66	Urbane Logistik: Maßnahmen zur Entwicklung einer umweltfreundlichen und effizienten Innenstadt-Logistik und Finanzierung (Fördermittel)	19-V-66-0002				-75.133			
241	66	Zusätzlicher Personalbedarf bei V/66 zur operativen Umsetzung der Maßnahmen nach dem Masterplan Green City, des Luftreinhalteplans des Landes Hessen und sonstiger Großprojekte	19-V-66-0103				157.752	14.550	321.813	29.100
242	66	Zusätzlicher Personalbedarf für die Abteilung 6603 - Bau und Erhaltung	19-V-66-0107				87.720	9.700	178.949	19.400
243	66	Personalbedarf der Abteilung 6605 "Stadtvermessung"	19-V-66-0108				125.152	19.400	127.655	19.400
244	66	Stellenbesetzungen BIM-Manager		Überleitungsri	STVV v. 21.06.2018		91.480		93.310	
245	66	Stellenbesetzungen Radverkehrsbüro		Überleitungsri	STVV v. 15.03.2018		293.030		298.890	
246	66	Stellenbesetzungen Austauschplattform		Überleitungsri	Budget AG v. 30.04.2018		145.020		147.920	
247	66	Tarifsteigerung 2020 / 2021; Pauschalbetrag gesamtes Amt. Tarifsteigerungen vergangener Jahre und zeitlich versetzte Stellenbesetzungen. Hinweis: Plan 0 basiert auf Grundlage IST 2016.					500.000		500.000	
248	66	DIGI-V - Personal	18-V-66-0230			STVV Beschl. Nr. 0385 v. 06.09.2018	436.650		445.380	
249	66	Finanzierung Radwegprogramm						2.000.000		2.000.000
250	66	VEP	13-V-61-0013 13-V-66-0227	Überleitungsri		JA 2017 - Budgetblatt Dez.V		240.000		240.000
251	66	Einführung einer Verfahrensbetreuung für pit-Kommunal und GIS	14-V-67-0009 15-V-66-0109			Gemeinsam mit Amt 23 und Amt 67 wurde eine neue Software (pit-Kommunal und GIS) eingeführt. Die gemeinsam genutzte Datenbank optimiert und beschleunigt die Arbeitsprozesse und soll weiter ausgebaut werden. Die geplanten Gesamtkosten wurden auf alle 3 Ämter gleich aufgeteilt.		50.000		50.000
252	66	Folgekosten Unterhaltung Bierstadt Nord	17-V-66-0218							48.000
253	66	DIGI-V - Folgeausgaben für Betriebskosten des Systems und der Leitzentrale								800.000
254	66	Umlagenanteil zur Komplementärfinanzierung der RMV GmbH						112.800		175.850
255	66	Refit Fußgängerzone, Projektleitung Amt 61	18-F-02-0013			Beschluss Ausschuss Planung, Bau und Verkehr Nr. 0200 vom 30.10.2018		100.000		100.000
256	67	Internetauftritt, Publikationen, Aktionstage, Außendarstellung				Um die Außendarstellung des Amtes kontinuierlich zu verbessern, muss das entsprechende Budget bereitgestellt werden, das im bisherigen Haushaltsansatz nur in sehr geringem Umfang enthalten war. Der Internetauftritt des Amtes muss professionell gestaltet werden (wie bereits beim Bestattungswald und Friedhofswesen), hierzu ist eine externe Begleitung erforderlich. Desweiteren wird das erforderliche Budget für Publikationen (die Spielplatzbroschüre ist beispielsweise sehr gefragt) sowie Aktionstage benötigt.	0	80.000	0	80.000

lfd. Nr.	Amt	Name und Beschreibung der Maßnahme	SV-Nr.	Besetzung in 2019 aus Überleitungen finanziert	Liegt Beschlussfassung über Personal-kontingent/ Stellen-schaffung vor?	Bemerkungen	PK 2020	SK 2020	PK 2021	SK 2021
257	67	Mehrkosten Wivertis durch steigende Digitalisierung, erhöhte Speicherkontingente, Umzüge etc				Das Amt ist groß und sehr dezentral organisiert. Alle Außenbereiche verfügen über eine entsprechende IT-Ausstattung. Erweiterung der Fachanwendungen sowie steigende Digitalisierung erhöhen die Kosten für Leasing, Speicherkontingente und Betreuung durch Wivertis. Das Budget ist erforderlich, um die Arbeitsfähigkeit der Bereiche zu ermöglichen/erhalten.	0	60.000	0	60.000
258	67	Reinigung Grünanlagen, KSP und Tonnenleerung				Um eine Verbesserung des Stadtbildes zu erzielen und der zunehmenden Vermüllung von Anlagen entgegenzuwirken, ist eine Erhöhung der Reinigungsfrequenz erforderlich.	0	1.100.000	0	1.100.000
259	67	Reinigung Gärtnerunterkünfte im Bereich Grünflächen				Erhöhung des Reinigungsintervalls erforderlich, Ergebnis einer Begehung mit dem sicherheitstechnischen Dienst/ 11S	0	40.000	0	40.000
260	67	GRIS-Grünflächeninformationssystem (Customizing, Schulung, Systembetrieb, Wartung und Support)				50.000€ pro Jahr entfallen auf Wartungs- und Supportleistung der Firma IP Syscon als Lieferant. Enthalten ist die Betreuung der durch IP Syscon gelieferten Softwarekomponenten. Außerdem: Kosten zur Schulung der MA und vollständigen Etablierung des Programmes einschließlich der erforderlichen Anpassungen.	0	90.000	0	80.000
261	67	Mehraufwand Systembetreuung pit-Kommunal	14-V-67-0009 15-V-66-0109			Gemeinsam mit Amt 23 und Amt 66 wurde eine neue Software (pit-Kommunal und GIS) eingeführt. Die gemeinsam genutzte Datenbank optimiert und beschleunigt die Arbeitsprozesse und soll weiter ausgebaut werden. Die geplanten Gesamtkosten wurden auf alle 3 Ämter gleich aufgeteilt.	0	50.000	0	50.000
262	67	Verkehrssicherungsarbeiten Kleingartenanlagen	15-V-66-0109			Wahrnehmung der Verkehrssicherung von Baumbeständen auf gärtnerisch nicht nutzbaren Flächen	0	30.000	0	30.000
263	67	Leitungsverlegung IT Forsten, Wivertiskosten/WITCOM				Verbesserung der IT-Leitungssituation, um die Arbeitsfähigkeit der Abteilung 6703 zu verbessern bzw. sicherzustellen. Durch im letzten Jahr immer wiederkehrende und zunehmende Probleme bei den PC's wurde von Wivertis eine Prüfung durchgeführt. Dabei wurde festgestellt, dass die Probleme nicht mehr mit herkömmlichen Mitteln behoben werden können, sondern dass das Hauptproblem die unterdimensionierte Leitung zum Forsthaus Langendellschlag ist. Dies kann nur durch eine neue Verbindung behoben werden, die in Verbindung mit ohnehin anstehenden Tiefbauarten im Langendellschlag 2020 durchgeführt werden soll.	0	70.000	0	0
264	67	Friedhöfe: Winterdienst				Vergabe von Leistungen des Winterdienstes im Rahmen der Verkehrssicherungspflicht.	0	20.000	0	20.000
265	67	Friedhöfe: Ablegen/Abräumen von nicht standsicheren Grabsteinen				Grabsteine, bei denen im Rahmen der regelmäßigen Standsicherheitsüberprüfungen Mängel festgestellt werden, müssen abgeräumt oder zumindest abgelegt werden. Hierbei handelt es sich um unabwiesbare Aufgaben im Rahmen der Verkehrssicherungspflicht.	0	30.000	0	30.000
266	67	Friedhöfe: Reinigung Unterkünfte				Erhöhung des Reinigungsintervalls erforderlich, Ergebnis einer Begehung mit dem sicherheitstechnischen Dienst/ 11S	0	40.000	0	40.000

Ifd. Nr.	Amt	Name und Beschreibung der Maßnahme	SV-Nr.	Besetzung in 2019 aus Überleitungen finanziert	Liegt Beschlussfassung über Personal-kontingent/ Stellen-schaffung vor?	Bemerkungen	PK 2020	SK 2020	PK 2021	SK 2021
267	67	Friedhöfe: Ökologische Wegepflege (Heißwasserbehandlung)				Wassergebundene Wege verunkrauten, wenn sie nicht regelmäßig begangen werden, insbesondere an den Randbereichen. Aufgrund des Herbizidverzichtes bei der Landeshauptstadt Wiesbaden kann eine Beseitigung nur mechanisch oder thermisch erfolgen. Die Heißwasserbehandlung stellt eine sinnvolle Alternative zum Abflämmen dar und ist gegenüber der mechanischen Unkrautbekämpfung weniger personalintensiv.	0	50.000	0	50.000
268	67	Fasagerie				Aktualisierung Gefährdungsbeurteilung und Mehraufwand bei Sach- und Dienstleistungen	0	60.000	0	30.000
269	67	Fasagerie				Planungskosten	0	35.000	0	35.000
270	67	Fasagerie - Naturpädagogik				Erweiterung des naturpädagogischen Angebotes	0	20.000	0	20.000
271	67	Aufbau Informationszentrum Grünflächenamt, Öffentlichkeitsarbeit, Marketing etc.(E11)				Es soll eine Informationszentrale im Amt installiert werden. Unter anderem soll der Internetauftritt des Grünflächenamtes aufgebaut, betreut und verwaltet werden, die Flyer neugestaltet und Presstexte an zentraler Stelle erstellt werden. Das Amt mit all seinen Aufgaben, Angeboten und Veranstaltungen soll näher an die Öffentlichkeit gebracht werden. Informationsveranstaltungen sollen geplant und angeboten werden wie z. B. Gartengestaltung im Frühjahr etc.	40.795	4.850	83.190	9.700
272	67	Planer, Architekt für Hochbaumaßnahmen zur abteilungsübergreifenden Koordination der Bauprojekte von 67 (E12)				Die Planungen für Entwicklungen von Plätzen in Grünflächen, Instandhaltungsmaßnahmen, Sanierungsprojekten, der Verkehrssicherung und die Koordination der Bauprojekte erfordert oftmals eine zügige Durchführung. Um die Maßnahmen zügiger abzuschließen und enger zu überwachen ist es erforderlich 2 Stellen zentral bei Amt 67 zu installieren. Zur Zeit werden viele Planungs- und Architektenleistungen fremd eingekauft, da die erforderlichen Stellen nicht im Amt vorhanden sind	44.467	4.850	90.678	9.700
273	67	Planer, Architekt für Hochbaumaßnahmen zur abteilungsübergreifenden Koordination der Bauprojekte von 67 (E12)				Die Planungen für Entwicklungen von Plätzen in Grünflächen, Instandhaltungsmaßnahmen, Sanierungsprojekten, der Verkehrssicherung und die Koordination der Bauprojekte erfordert oftmals eine zügige Durchführung. Um die Maßnahmen zügiger abzuschließen und enger zu überwachen ist es erforderlich 2 Stellen zentral bei Amt 67 zu installieren. Zur Zeit werden viele Planungs- und Architektenleistungen fremd eingekauft, da die erforderlichen Stellen nicht im Amt vorhanden sind	44.467	4.850	90.678	9.700
274	67	Koordination für Sicherheit, Arbeits- und Gesundheitsschutz und Prävention				Koordination des Arbeits- und Gesundheitsschutzes um Aufgaben zu bündeln und Doppelarbeiten zu vermeiden. Arbeits- und Gesundheitsschutz eine wichtige Aufgabe des Amtes, aufgrund der vielen Standorte muss dies an einer zentralen Stelle zusammenlaufen um besser zu kontrollieren, steuern und auch Maßnahmen durchführen zu können. MA ist bereits in dem Bereich eingesetzt, es muss lediglich eine entsprechenden Stelle geschaffen werden.	43.838	4.850	89.395	9.700
275	67	Assistenz im Vorzimmer der Amtsleitung (E8)				Die Personalveränderungen und der Personalszuwachs sowie Projektarbeiten und das Arbeitsaufkommen machen eine zusätzliche Unterstützung im Vorzimmer der Amtsleitung erforderlich. Zentrale Steuerung der politischen Vorgaben und Überwachung der Anfragen etc.	28.412	4.850	57.938	9.700

lfd. Nr.	Amt	Name und Beschreibung der Maßnahme	SV-Nr.	Besetzung in 2019 aus Überleitungen finanziert	Liegt Beschlussfassung über Personal-kontingent/ Stellen-schaffung vor?	Bemerkungen	PK 2020	SK 2020	PK 2021	SK 2021
276	67	Sachbearbeiter/in Personalwesen: Personalveränderungen bzw. -zuwachs im Amt verursacht mehr Betreuungswand in der Personalsachbearbeitung (E9a)				Derzeit arbeiten 2,0 VZÄ in der Personalbetreuung für ca. 230 VZÄ des Amtes. Hier werden an zentraler Stelle, alle Personalfragen sowie Einstellungen, Veränderungen, Höhergruppierungsanträge, Personalgespräche bearbeitet, koordiniert und überwacht. Die Personalabteilung des Amtes ist der Dienstleister für alle Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen des Amtes. Um weiter eine qualitativ hochwertige Betreuung zu gewährleisten ist eine zusätzliche Stelle erforderlich.	32.518	4.850	66.310	9.700
277	67	Betriebswirt für Unterstützung z.B. der Gebührenkalkulation und Kosten-Leistungsrechnung (E11)				Zur Unterstützung der Fachbereiche ist betriebswirtschaftliche Fachkompetenz an zentraler Stelle erforderlich. Diese soll künftig verstärkt bei finanzrelevanten Projekten der Fachbereiche mitwirken, beispielsweise die Friedhofsgebührenkalkulation, die Kosten- und Leistungsrechnung für die Grünflächenpflege und die Ermittlung von steuerungsrelevanten Kennzahlen für die Fachbereiche und die Amtsleitung. Hierzu ist eine qualitative und quantitative Unterstützung des Bereiches 670120 (Steuerungsunterstützung/Controlling) erforderlich, da diese zusätzlichen Aufgaben mit dem bisherigen Personalzuschnitt nicht geleistet werden können.	40.795	4.850	83.190	9.700
278	67	IT-Administrator, Koordination und Betreuung IT-Angelegenheiten und Datenschutz (A10/E9)				Die quantitative und qualitative Ausstattung des Amtes mit IT/EDV/Hardware und Software nimmt von Jahr zu Jahr beständig zu und damit auch der Aufwand für den IT-Administrator/IT-Verantwortlichen. Hinzu kommt, dass das Amt 67 über viele dezentrale Außenbereiche verfügt, die alle mit PC oder Surface, Telefon und Handy ausgestattet sind. Für die Erstbetreuung der User bei technischen Problemen, Koordination von Aufträgen an Wivertis, Beschaffung und Tausch (Rollout) von Hardware ist inzwischen ein erheblicher Arbeitsaufwand entstanden. Zu Beginn der IT-Administration konnte dies von einer/einem MA anteilig neben anderen Aufgaben wahrgenommen werden. Inzwischen ist dies nicht mehr möglich, insbesondere, da die IT-Angelegenheiten häufig schnelles Handeln erfordern und es somit zu häufigen Unterbrechungen im Arbeitsalltag kommt. Durch zunehmende Digitalisierung und immer neue von den Fachbereichen benötigten Fachanwendungen und Spezialsoftware (GRIS, FIM, Abies, Auto-CAD, Land-CAD etc.) und die Schnittstellen zu SAP und Wivertis ist es mittlerweile auch fachlich nicht mehr ohne entsprechendes technisches Wissen leistbar. Um die Anforderungen in einem digital und technisch gut ausgestatteten Amt zu erfüllen, muss der Bereich 670120 (Steuerungsunterstützung/Controlling) entsprechend qualitativ und quantitativ verstärkt werden.	38.558	4.850	78.627	9.700

lfd. Nr.	Amt	Name und Beschreibung der Maßnahme	SV-Nr.	Besetzung in 2019 aus Überleitungen finanziert	Liegt Beschlussfassung über Personal-kontingent/ Stellen-schaffung vor?	Bemerkungen	PK 2020	SK 2020	PK 2021	SK 2021
279	67	1 Dipl.-Ing/ Bachelor Landespflege / Landschaftsarchitektur: Abdeckung der Belange in der Städtebaulichen Freiraumplanung (E12)				Zur Abdeckung der Belange in der städtebaulichen Freiraumplanung. Im Zuge der städtebaulichen Entwicklung der Stadt Wiesbaden sind in der Vergangenheit eine Vielzahl von Vorhaben entwickelt worden, die durch die vorhandenen Kapazitäten im Sachgebiet nicht mehr abgedeckt werden können. Um eine fachliche Qualität, zeitnahe Bearbeitung und nachhaltige Entwicklung in der öffentlichen Freiraumgestaltung gewährleisten zu können, ist eine zusätzliche unterstützende Fachkraft unabdingbar.	44.467	4.850	90.678	9.700
280	67	1 Dipl.-Ing/ Bachelor Landespflege / Landschaftsarchitektur: Objektplanung Freiraum- und Grünplanung (HOAI LP1-5) sowie OBL (E12)				Für Objektplanung Freiraum- und Grünplanung (HOAI LP1-5) sowie Oberbauleitung (OBL). Im Rahmen der stetigen Steigerung des Kinderspielplatzentwicklungsprogramms sowie die gewünschte Festsetzung von Grünflächenentwicklungsprogrammen und hieraus resultierenden Maßnahmen ist eine zusätzliche Garten- und Landschaftsplanungskraft notwendig, auch um die vielen zusätzlichen Vorhaben im Rahmen der Bauherrenfunktion im Rahmen von externen Vergaben an Planungsbüros zu begleiten.	44.467	4.850	90.678	9.700
281	67	1 Dipl.-Ing/ Bachelor Landespflege / Landschaftsarchitektur: Objektplanung Freiraum- und Grünplanung (HOAI LP6-9) sowie OBL (E11)				Für Objektplanung Freiraum- und Grünplanung (HOAI LP6-9) sowie OBL. Hier wie vor, durch die Vielzahl von Planungen ist für die Umsetzung dieser Maßnahmen eine weitere Bauleiterkraft notwendig, zumal in diesem Bereich schon jetzt ein hohes Defizit an fachlicher Betreuung herrscht, da vorhandenes Personal für diverse andere Bereiche, z. B. Kleingartenwesen, Unterstützung im Unterhaltungsbereich etc., eingesetzt ist.	40.795	4.850	83.190	9.700
282	67	1 Dipl.-Ing/ Bachelor Landespflege / Landschaftsarchitektur: Objektplanung Freiraum- und Grünplanung (HOAI LP1-9) sowie OBL, Fasanerie, Außenanlagenplanung andere Ämter (E12)				Für Objektplanung Freiraum- und Grünplanung (HOAI LP1-9) sowie OBL, Fasanerie, Außenanlagenplanung andere Ämter. Bei 670210 treffen immer mehr Anfragen für die Bearbeitung sachgebietsfremder Maßnahmen zur Freiraumgestaltung ein, z. B. Fasanerie, Hochbauamt (für Amt 40, 52, etc.), Kulturamt, Sportamt etc. die derzeit nicht übernommen werden können aber aus fachlicher Sicht vom Grünflächenamt bearbeitet werden müssten. Hier ist für die Betreuung dieser „externen“ Auftraggeber eine Ansprech- und Bearbeitungsperson notwendig.	44.467	4.850	90.678	9.700
283	67	1 Techniker/in GaLaBau oder Meister/in GaLaBau: Bauaufseher-tätigkeiten, Pflegeüberwachung, Zuarbeitung, etc. (E9b)				Für Bauaufseher-tätigkeiten, Pflegeüberwachung, Zuarbeitung, etc.. Im Bereich Neubau ist eine weitere unterstützende Kraft für die Bauleiter angezeigt. Gerade im Bereich Leistungsverzeichnisaufstellung, Unterstützung der Rechnungsprüfung, Pflege- und Gewährleistungskontrolle können hier die Bauleiter enorm entlastet werden und sich ihren Kernaufgaben besser widmen.	34.150	4.850	69.638	9.700

lfd. Nr.	Amt	Name und Beschreibung der Maßnahme	SV-Nr.	Besetzung in 2019 aus Überleitungen finanziert	Liegt Beschlussfassung über Personal-kontingent/ Stellen-schaffung vor?	Bemerkungen	PK 2020	SK 2020	PK 2021	SK 2021
284	67	ausbildender Gärtner (E6)				<p>Die Ausbildungskolonne führt ca. 20 Baumaßnahmen pro Jahr durch. Ergänzend hierzu werden 2 Parkanlagen und Grünflächen im Rahmen der Dauerpflege unterhalten. Weitere Aufgaben sind die Beseitigung von Mängeln auf Kinderspielplätzen sowie der Gehölzschnitt für die einzelnen Gärtnerreviere.</p> <p>Derzeit besteht das Sachgebiet aus 3 Gärtnern und 7 Auszubildenden unterschiedlicher Ausbildungsjahrgänge. Eine Arbeitsgruppe wickelt größere Baumaßnahmen ab, hier sind auch Baumaschinen wie Bagger und Radlader im Einsatz. Zur reibungslosen Baustellenabwicklung mit Auszubildenden und der Anleitung der Auszubildenden vor Ort ist diese Arbeitsgruppe mit zwei Gärtnern besetzt. Eine weitere Arbeitsgruppe unterhält die Richard Wagner Anlage, wo vegetationstechnische Arbeiten ausgebildet werden. Zur Vermittlung selbständigen Planens, Durchführens und Kontrollierens von Bauleistungen im Rahmen des Ausbildungsrahmenplanes ist die Einrichtung einer weiteren Arbeitsgruppe erforderlich, in der kleinere Baumaßnahmen oder Beseitigung von Unfallgefahren auf Kinderspielplätzen oder in Grünanlagen abgewickelt werden. Hier können die Auszubildenden unter Anleitung eines Gärtners/Gärtnerin an das selbständige Abwickeln von kleineren Baumaßnahmen herangeführt werden. Zudem können Personalengpässe in der Ausbildung bei Urlaub und Krankheit abgepuffert werden. Aufgrund der Verteilung der Baustellen auf das gesamte Stadtgebiet, zeitlicher Projektvorgaben und der Anzahl an Auszubildenden müssen Baustellen parallel durchgeführt werden. Demzufolge müssen Maßnahmen von mehreren</p>	28.366	4.850	57.845	9.700

Ifd. Nr.	Amt	Name und Beschreibung der Maßnahme	SV-Nr.	Besetzung in 2019 aus Überleitungen finanziert	Liegt Beschlussfassung über Personal-kontingent/ Stellen-schaffung vor?	Bemerkungen	PK 2020	SK 2020	PK 2021	SK 2021
285	67	Baumkontrolleur für Bäume Schulamt (Deckung aus Schulbudget) (E9b)				<p>Ab dem Jahr 2020 möchte das Schulamt das Baummanagement für ca.6000 Bäume an 67 übergeben. Die angemeldete Stelle ist erforderlich, um:</p> <ul style="list-style-type: none"> • die gesamten Baumkontrollen auch für die zusätzlichen Bäume der Fachämter fachgerecht abzarbeiten, • eingehende Untersuchungen schnell und flexibler durchzuführen • Beratungen bei der Unterhaltung und Nachpflanzung zu gewährleisten • in Planungsprozessen (Bauleitplanverfahren und Ausführungsplanung) frühzeitig die fachgerechte Ausführung von Baumquartieren und die klimaangepasste Baumartenwahl zu überwachen • Anforderungen an multifunktionale Standorte (Baumquartier mit Regenrückhaltung, ökologischer Leitfunktion, kleinklimatischer Wirkung und Lebensraum) zu beschreiben, entwickeln und bei der Umsetzung mit den Fachämtern zu begleiten. • Im speziellen Umfeld von Schulen und Sportanlagen die Baumentwicklung zu fördern und gleichzeitig die Verkehrssicherheit zu garantieren. • Bürger, Schulen, Vereine und Landschaftsarchitekten zu beraten • Bei den Ausschreibungsverfahren das Team zu unterstützen und • die Fortschreibung des digitalen Baumkatasters für die Bereiche Schulen und Sport zu betreuen. 	34.150	4.850	69.638	9.700

Ifd. Nr.	Amt	Name und Beschreibung der Maßnahme	SV-Nr.	Besetzung in 2019 aus Überleitungen finanziert	Liegt Beschlussfassung über Personal-kontingent/ Stellen-schaffung vor?	Bemerkungen	PK 2020	SK 2020	PK 2021	SK 2021
286	67	Arborist: Übernahme Baumbestände weiterer Ämter (u.a. 52 und 23) (E10)				Weitere städtische Ämter (u.a. Sportamt 52) möchten das Baummanagement für Bäume in ihrer Betreiberverantwortung an 67 übergeben. Die zusätzliche Stelle ist erforderlich, um: <ul style="list-style-type: none"> • die gesamten Baumkontrollen auch für die zusätzlichen Bäume der Fachämter fachgerecht abuarbeiten, • eingehende Untersuchungen schnell und flexibler durchzuführen • Beratungen bei der Unterhaltung und Nachpflanzung zu gewährleisten • in Planungsprozessen (Bauleitplanverfahren und Ausführungsplanung) frühzeitig die fachgerechte Ausführung von Baumquartieren und die klimaangepasste Baumartenwahl zu überwachen • Anforderungen an multifunktionale Standorte (Baumquartier mit Regenrückhaltung, ökologischer Leitfunktion, kleinklimatischer Wirkung und Lebensraum) zu beschreiben, entwickeln und bei der Umsetzung mit den Fachämtern zu begleiten. • Im speziellen Umfeld von Schulen und Sportanlagen die Baumentwicklung zu fördern und gleichzeitig die Verkehrssicherheit zu garantieren. • Bürger, Schulen, Vereine und Landschaftsarchitekten zu beraten • Bei den Ausschreibungsverfahren das Team zu unterstützen und • die Fortschreibung des digitalen Baumkatasters für die Bereiche Schulen und Sport zu betreuen. Neben den klassischen Baumkontrollen sind die o. g. Aufgaben Schwerpunkt für die neu zu besetzende Stelle.	37.103	4.850	75.660	9.700
287	67	Bauhofwart (E5)				• Zum Neuen Bauhof (ab Planungsphase) für 4 Sachgebiete, 80-100 Personen, zuständig für das Bauhof-Facility-Management: Fahrzeugbetreuung, Kraftstoffbetreuung, Flächenunterhaltung, Material-Lager-Controlling, Lieferverkehr-Aufsicht, Verlade-Verantwortung (auch bei Fremd-Speditionen)	0	0	52.936	9.700
288	67	Bauschlosser für die Spielplatzinstandhaltung (E6)				<ul style="list-style-type: none"> • Zur Sicherstellung der DIN-konformen und ordnungsgemäßen Instandhaltung der amtseigenen Spielplätze. • Zum Erhalt der Verkehrssicherheit der amtseigenen Spielplätze dringend erforderlich • Kostenintensive Vergaben an Fremdfirmen bedürfen einer sehr aufwendigen Controlling-Logistik und bei nötigen Sofortmaßnahmen (aus Verkehrssicherungs-Pflicht) hat sich gezeigt, dass die Firmen, obwohl in der Vergabe zugesagt, die geforderte Flexibilität fast nie leisten können (Erfahrungen aus 2018 und 2019). • Nach GALK Kennzahlen fehlen im Sachgebiet 670260 insgesamt 5,4 VZÄ für eine sach- und ordnungsgemäße Spielplatzunterhaltung im Rahmen der städtischen Betreiberverantwortung 	28.366	4.850	57.845	9.700

Ifd. Nr.	Amt	Name und Beschreibung der Maßnahme	SV-Nr.	Besetzung in 2019 aus Überleitungen finanziert	Liegt Beschlussfassung über Personal-kontingent/ Stellen-schaffung vor?	Bemerkungen	PK 2020	SK 2020	PK 2021	SK 2021
	289	67	Gärtner, Fachrichtung Garten- und Landschaftsbau für die Spielplatzinstandhaltung (E6)				<ul style="list-style-type: none"> • Zur Sicherstellung der DIN-konformen und ordnungsgemäßen Instandhaltung der amtseigenen Spielplätze. • Zum Erhalt der Verkehrssicherheit der amtseigenen Spielplätze dringend erforderlich, zahlreiche abgängige Spielplätze müssten sonst in naher Zukunft geschlossen werden. • Kostenintensive Vergaben an Fremdfirmen bedürfen einer sehr aufwendigen Controlling-Logistik und bei nötigen Sofortmaßnahmen (aus Verkehrssicherungs-Pflicht) hat sich gezeigt, dass die Firmen, obwohl in der Vergabe zugesagt, die geforderte Flexibilität fast nie leisten können (Erfahrungen aus 2018 und 2019). • Nach GALK Kennzahlen fehlen im Sachgebiet 670260 insgesamt 5,4 VZÄ für eine sach- und ordnungsgemäße Spielplatzunterhaltung im Rahmen der städtischen Betreiberverantwortung 	28.366	4.850	57.845
290	67	Gärtner, Fachrichtung Garten- und Landschaftsbau für die Spielplatzinstandhaltung (E6)				<ul style="list-style-type: none"> • Zur Sicherstellung der DIN-konformen und ordnungsgemäßen Instandhaltung der amtseigenen Spielplätze. • Zum Erhalt der Verkehrssicherheit der amtseigenen Spielplätze dringend erforderlich, zahlreiche abgängige Spielplätze müssten sonst in naher Zukunft geschlossen werden. • Kostenintensive Vergaben an Fremdfirmen bedürfen einer sehr aufwendigen Controlling-Logistik und bei nötigen Sofortmaßnahmen (aus Verkehrssicherungs-Pflicht) hat sich gezeigt, dass die Firmen, obwohl in der Vergabe zugesagt, die geforderte Flexibilität fast nie leisten können (Erfahrungen aus 2018 und 2019). • Nach GALK Kennzahlen fehlen im Sachgebiet 670260 insgesamt 5,4 VZÄ für eine sach- und ordnungsgemäße Spielplatzunterhaltung im Rahmen der städtischen Betreiberverantwortung 	28.366	4.850	57.845	9.700
291	67	Gärtner, Fachrichtung Garten- und Landschaftsbau für die Spielplatzinstandhaltung (E6)				<ul style="list-style-type: none"> • Zur Sicherstellung der DIN-konformen und ordnungsgemäßen Instandhaltung der amtseigenen Spielplätze. • Zum Erhalt der Verkehrssicherheit der amtseigenen Spielplätze dringend erforderlich, zahlreiche abgängige Spielplätze müssten sonst in naher Zukunft geschlossen werden. • Kostenintensive Vergaben an Fremdfirmen bedürfen einer sehr aufwendigen Controlling-Logistik und bei nötigen Sofortmaßnahmen (aus Verkehrssicherungs-Pflicht) hat sich gezeigt, dass die Firmen, obwohl in der Vergabe zugesagt, die geforderte Flexibilität fast nie leisten können (Erfahrungen aus 2018 und 2019). • Nach GALK Kennzahlen fehlen im Sachgebiet 670260 insgesamt 5,4 VZÄ für eine sach- und ordnungsgemäße Spielplatzunterhaltung im Rahmen der städtischen Betreiberverantwortung 	28.366	4.850	57.845	9.700

lfd. Nr.	Amt	Name und Beschreibung der Maßnahme	SV-Nr.	Besetzung in 2019 aus Überleitungen finanziert	Liegt Beschlussfassung über Personal-kontingent/ Stellen-schaffung vor?	Bemerkungen	PK 2020	SK 2020	PK 2021	SK 2021
292	67	KSP Prüfer für Kontrolle KSP Amt 66 (E6)				<ul style="list-style-type: none"> • Zur Sicherstellung der DIN-konformen und ordnungsgemäßen Einhaltung der Inspektions-Intervalle der amtseigenen Spielplätze. • Zum Erhalt der Verkehrssicherheit der amtseigenen Spielplätze • Nach GALK Kennzahlen fehlen im Sachgebiet 670260 insgesamt 1,2 VZÄ für eine sach- und ordnungsgemäße Spielgerätekontrolle im Rahmen der städtischen Betreiberverantwortung 	28.366	4.850	57.845	9.700
293	67	KSP Prüfer für Kontrolle KSP Amt 51 und 39 (E6)				<ul style="list-style-type: none"> • Zur Sicherstellung der DIN-konformen und ordnungsgemäßen Einhaltung der Inspektions-Intervalle der Spielplätze von Amt 40 und 51. Es besteht ein Kooperationsvertrag. 	28.366	4.850	57.845	9.700
294	67	Sachbearbeiter/in zur Unterstützung von Vergaben (E9a)				<ul style="list-style-type: none"> • notwendige Unterstützung der SGL und der 2 AGL in den Bereichen Vergaben, Bestellwesen, Bürgeranfragen, Einholung technischer Informationen, Angebote und Terminbetreuung mit OBR und OV • zu den Aufgabenbereichen des SG 670260 gehören die mechanische Werkstatt des Grünflächenamtes, der Betrieb und die Verantwortung für das Spielplatzkataster und die Beschaffung von Maschinen und Fahrzeugen für das Grünflächenamt - diese Aufgaben können derzeit nicht im notwendigen Umfang wahrgenommen werden 	32.518	4.850	66.310	9.700
295	67	Schreiner für Unterhaltung Grün, KSP, Friedhof (E6)				<ul style="list-style-type: none"> • Zur Sicherstellung der DIN-konformen und ordnungsgemäßen Instandhaltung der amtseigenen Spielplätze. • Zum Erhalt der Verkehrssicherheit der amtseigenen Spielplätze dringend erforderlich, zahlreiche abgängige Spielplätze müssten sonst in naher Zukunft geschlossen werden. • Kostenintensive Vergaben an Fremdfirmen bedürfen einer sehr aufwendigen Controlling-Logistik und bei nötigen Sofortmaßnahmen (aus Verkehrssicherungs-Pflicht) hat sich gezeigt, dass die Firmen, obwohl in der Vergabe zugesagt, die geforderte Flexibilität fast nie leisten können (Erfahrungen aus 2018 und 2019). 	28.366	4.850	57.845	9.700

lfd. Nr.	Amt	Name und Beschreibung der Maßnahme	SV-Nr.	Besetzung in 2019 aus Überleitungen finanziert	Lieg Beschlussfassung über Personal-kontingent/ Stellen-schaffung vor?	Bemerkungen	PK 2020	SK 2020	PK 2021	SK 2021
296	67	Waldpädagoge (A10)				<p>Waldpädagogik:</p> <p>Die Forstabteilung bietet seit vielen Jahren sowohl im Bereich der Erwachsenenbildung als auch für Kinder und Jugendliche Themen im Bereich der Waldpädagogik an, allerdings nur sehr begrenzt, da nicht ausreichend Personal zur Verfügung steht.</p> <p>Waldpädagogische Lehrpfade wurden erstellt und müssen weiter entwickelt und angepasst werden bzw. unterhalten und neu konzipiert werden.</p> <p>Der Tag des Baumes wird jährlich in Zusammenarbeit mit einer Schulklasse begangen und erfreut sich hoher Beliebtheit. Die Veranstaltungen zum Jahr der Wälder 2011 sowie die Waldwoche 2014 und auch das Erntedankfest zeigen, dass die Nachfrage nach diesen Angeboten steigt und die Nachfrage die Kapazität in der Forstabteilung deutlich übersteigt. Dass hier ein hoher Bedarf besteht, wurde bereits mit 2011 mit einem Bericht an die Stadtverordnetenversammlung dargestellt.</p> <p>Das Verständnis für das Ökosystem Wald und die Voraussetzungen für einen dauerhaften Schutz dieses sensiblen Lebensraumes in einem Ballungsgebiet soll möglichst früh geweckt werden, deswegen ist eine zielgerichtete Kooperation mit Wiesbadener Schulen geplant. Hierzu gehören auch die Durchführung von Fortbildungsveranstaltungen für Erzieherinnen und Lehrkräfte sowie Seminare und Workshops für ehrenamtliche Naturschützer, Biologen usw., die als Multiplikatoren fungieren können. Auch hier übersteigt die Nachfrage deutlich das Personal für das Revier Platte-Naurod.</p>	38.558	4.850	78.627	9.700
297	67	Forstwirt Revier Platte-Naurod (E6)				<p>Wie bereits mehrfach beschrieben, in Sitzungsvorlagen dargestellt und mit Schreiben von 11-S -bereits von 2010- bestätigt, ist ein sicheres Arbeiten im Wald mit einer funktionierenden Rettungskette (Im Falle eines Unfalls muss einer bei dem Verletzten bleiben, der andere Mitarbeiter dient als Lotse für den Notarzt) nur in einer 3-Mann-Arbeitsgruppe möglich. Dies ist auf der Platte nicht gewährleistet, da der Forstwirtschaftsmeister den größten Teil seiner Arbeitszeit mit den Auszubildenden verbringt und somit der 2-Mann-Gruppe nicht zur Verfügung steht.</p> <p>Bezogen auf die Arbeiten der Forstwirte kann ein Teil der Arbeiten, insbesondere die Verkehrssicherung (Räumung von Wegen, Sicherung von Bebauungsrändern) nur durch eigenes, ortskundiges Personal effizient und schnell erfolgen. Die Unterstützung durch einen weiteren Mitarbeiter ist deshalb dringend notwendig.</p>	28.366	4.850	57.845	9.700

Ifd. Nr.	Amt	Name und Beschreibung der Maßnahme	SV-Nr.	Besetzung in 2019 aus Überleitungen finanziert	Liegt Beschlussfassung über Personal-kontingent/ Stellen-schaffung vor?	Bemerkungen	PK 2020	SK 2020	PK 2021	SK 2021
298	67	Schlepperfahrer Revier Platte-Naurod (E7)				Schlepperfahrer : Es gibt derzeit nur einen einzigen Rückeschlepper mit vollständiger Forstausrüstung und einen hauptamtlichen Fahrer, der ausgebildeter Forstwirt ist. In den letzten Jahren häufen sich Vorfälle wie Windwurf, Borkenkäferkalamitäten, Starkregenereignisse mit entsprechenden Folgen für die Verkehrssicherheit. Die im Wiesbadener Umfeld vorhandenen Unternehmer sind nicht in der Lage, hier zeitnah zu unterstützen, da sie auch sämtliche umliegenden Forstämter bedienen müssen und zum Teil nicht über die entsprechende Ausrüstung verfügen. Insbesondere zur Eindämmung von Insektenschäden wie den Befall mit Borkenkäfern ist es unabdingbar, das Holz so schnell wie möglich aus dem Wald zu schaffen und zu verkaufen, da eine Behandlung mit Pestiziden nicht in Frage kommt. Dies kann schon seit geraumer Zeit nicht mehr gewährleistet werden. Zur Sicherheit der Forstwirte ist fast immer eine Maschine im Starkholzeinschlag notwendig, was durch die beschriebene Marktlage einfach nicht mehr zu bewältigen ist. Deshalb ist ein zweiter Schlepperfahrer mit einer entsprechend modern ausgerüsteten Maschine dringend notwendig.				
							27.805	4.850	56.701	9.700
299	67	Berufsjäger: Bejagung im Stadtwald und abteilungs- und amtsübergreifend (E9b)				Diese Stelle beinhaltet vielfältige Aufgabenbereiche, die Person kann amts- und dezernatsübergreifend eingesetzt werden: - Koordinierung der Bejagung des Wildes (Schwarzwild, Nilgänse) innerhalb des Stadtgebiets im Auftrag von Grünflächenamt, Umweltamt, Unterer Jagdbehörde sowie weiterer flächenverwaltender Ämter (Friedhöfe, Aukammtal, Siedlungsrandlagen insbesondere im Osten von Wiesbaden) - Mitwirkung bei der Planung, Durchführung von Gesellschaftsjagden in den Verwaltungsjagdbezirken - Betreuung der entgeltlichen Jagderlaubnis-scheininhaber - Wartung/ Aufstellung von Reviereinrichtungen (z. B. Hochsitze) - Vermarktung/ Herrichten von Wildbret (das würde die Dienstleistung des Metzgers ersetzen) - Führen der Abschusslisten und Kontrolle des getätigten Abschusses - Verunfalltes Wild versorgen - Mitwirkung bei der Durchführung von Wildschadensbewertungen - Koordinierung von Maßnahmen bei Auftreten von Seuchen, z. B. Afrikanische Schweinepest Das Konzept wird auch maßgeblich vom Revisionsamt unterstützt, die vor kurzem im Bereich Jagd/Vermarktung eine Prüfung durchgeführt haben.				
							34.150	4.850	69.638	9.700

lfd. Nr.	Amt	Name und Beschreibung der Maßnahme	SV-Nr.	Besetzung in 2019 aus Überleitungen finanziert	Liegt Beschlussfassung über Personal-kontingent/ Stellen-schaffung vor?	Bemerkungen	PK 2020	SK 2020	PK 2021	SK 2021
300	67	Sachbearbeiter/in zur Unterstützung im Bereich Terra Levis (E9a)				Mitarbeiter für Terra Levis: Die Erwartungen, welche mit dem Bestattungswald verknüpft wurden, sind in den letzten Jahren weit von der Nachfrage übertroffen wurden, deshalb erfolgte nach der Inbetriebnahme 2014 bereits 2016 die Erweiterung. Die Nachfrage 2019 übersteigt bereits jetzt das gesamte Kalenderjahr 2018. Der Betrieb verfügt über einen einzigen Mitarbeiter im Innendienst, der die Tätigkeiten im Verwaltungsbereich nicht mehr zeitnah bewältigen kann, da zusätzlich auch Bestattungen durchgeführt werden müssen. Um diesen sensiblen Bereich qualitätsmäßig weiter zu entwickeln, bedarf es hier dringend einer weiteren Person zur Unterstützung.	32.518	4.850	66.310	9.700
301	67	Meister/in für den Bereich Denkmalschutz und Grabmaldenkmale (E 9a)				Auf den 21 Friedhöfen in Wiesbaden zerfallen und verwittern zahlreiche historische denkmalgeschützte Gräber, Mausoleen, Kriegsgräber, Ehrenmale und auch Mauern die unter Denkmalschutz stehen. Ein großer Anteil dieser historischen Denkmäler muss dringend umfassend restauriert bzw. saniert werden, um weitere Schäden zu vermeiden. Ein nicht unerheblicher Anteil dieser Denkmale ist zudem sicherungsbedürftig. Bei der jährlichen Standsicherheitsüberprüfung wurden alleine auf dem Nord- und Südfriedhof insgesamt 24 denkmalgeschützte Grabstätten gesichert, um die Verkehrssicherheit auf den Friedhöfen zu gewährleisten. Sanierungsmaßnahmen sind zeitlich sehr aufwändig, da hier eine enge Abstimmungen mit den Denkmalbehörden, Restauratoren, versch. Stiftungen (zB. Bernhard-von-Wiesen-Stiftung, Deutsche Stiftung Denkmal) erfolgen muss. Hinzu kommt das sehr zeitaufwändige Vergabeverfahren und die Bauleitung der Maßnahmen. Im Übrigen muss eine Bestandsaufnahme von allen historischen Grabmalen erfolgen, um den Umfang der Maßnahmen beschreiben zu können. Mit Änderungen im neuen Hess. Friedhofs- und Bestattungsgesetz (seit 01.03.2019) sind die Anforderungen an die Grabmalantragsbearbeitung gestiegen. Zur Vermeidung von Grabsteinen aus ausbeuterischer Kinderarbeit ist eine zusätzliche umfangreiche und zeitintensive Bearbeitung erforderlich.	32.518	4.850	66.310	9.700

lfd. Nr.	Amt	Name und Beschreibung der Maßnahme	SV-Nr.	Besetzung in 2019 aus Überleitungen finanziert	Liegt Beschlussfassung über Personal-kontingent/ Stellen-schaffung vor?	Bemerkungen	PK 2020	SK 2020	PK 2021	SK 2021
302	67	Sachbearbeiter/in FIM Administration, Aufarbeitung Datenbestand, Datenpflege, Auswertungen und Statistiken (E8)				Die Daten in FIM weisen erhebliche Qualitätsdefizite auf, welche sich auf verschiedene Ursachen zurückführen lassen (Dezentrale Strukturen, unterschiedliche Ämterzuständigkeit, fehlende Schulungen, häufiger Personalwechsel, fehlerhafte Nacherfassung, Unstimmigkeiten zwischen FIM und der Realität auf dem Friedhof. Eine ausreichende Datenqualität ist entscheidend und dringend erforderlich für erfolgreiche operative Prozesse und für die Zuverlässigkeit von Berichten und Planungen. Nur wenn die Daten bereinigt werden und frei von Mängeln sind, können damit qualitativ hochwertige Entscheidungen getroffen werden, die zu einem echten Mehrwert für die Friedhofsabteilung und die Landeshauptstadt Wiesbaden führen.	28.412	4.850	57.938	9.700
303	67	Sachbearbeiter/in Friedhofsverwaltung: Sachbearbeitung, Ausweitung Serviceleistung und Beratung vor Ort, Übernahme von Tätigkeiten des Hauptamtes (Vororte) (E8)				Zur Ausweitung und Optimierung der Serviceleistungen auf den Friedhöfen in Wiesbaden ist ein(e) zusätzliche(r) Sachbearbeiter/in erforderlich. Zu den Aufgaben zählen insbesondere der Grabverkauf, die Urnenbeisetzung, die Annahme von Urnen und die serviceorientierte und bürgernahe Beratung zu allen friedhofsrechtlichen Fragen vor Ort.	28.412	4.850	57.938	9.700
304	67	Gärtner/in zur Aufwertung des Grünalagenbestandes auf den Friedhöfen (E5)				Gemäß GALK ist ein Pflegeaufwand von 4,5min/m ² Friedhofsfläche pro Jahr notwendig, dies ergibt für die Friedhöfe einen Gesamtaufwand von 42,78 VZÄ für 865.853m ² Friedhofsfläche (alle FH außer Terra Levis), Im Bereich Grünpflege der Friedhöfe sind derzeit 35,07 VZÄ beschäftigt, somit besteht ein Defizit von 7,71 VZÄ.	25.959	4.850	52.936	9.700
305	67	Gärtner/in zur Aufwertung des Grünalagenbestandes auf den Friedhöfen (E5)				Gemäß GALK ist ein Pflegeaufwand von 4,5min/m ² Friedhofsfläche pro Jahr notwendig, dies ergibt für die Friedhöfe einen Gesamtaufwand von 42,78 VZÄ für 865.853m ² Friedhofsfläche (alle FH außer Terra Levis), Im Bereich Grünpflege der Friedhöfe sind derzeit 35,07 VZÄ beschäftigt, somit besteht ein Defizit von 7,71 VZÄ.	25.959	4.850	52.936	9.700
306	67	Gärtner/in zur Aufwertung des Grünalagenbestandes auf den Friedhöfen (E5)				Gemäß GALK ist ein Pflegeaufwand von 4,5min/m ² Friedhofsfläche pro Jahr notwendig, dies ergibt für die Friedhöfe einen Gesamtaufwand von 42,78 VZÄ für 865.853m ² Friedhofsfläche (alle FH außer Terra Levis), Im Bereich Grünpflege der Friedhöfe sind derzeit 35,07 VZÄ beschäftigt, somit besteht ein Defizit von 7,71 VZÄ.	25.959	4.850	52.936	9.700
307	67	Gartenarbeiter/-in zur Verbesserung des Pflegezustandes (E3)				Gemäß GALK ist ein Pflegeaufwand von 4,5min/m ² Friedhofsfläche pro Jahr notwendig, dies ergibt für die Friedhöfe einen Gesamtaufwand von 42,78 VZÄ für 865.853m ² Friedhofsfläche (alle FH außer Terra Levis), Im Bereich Grünpflege der Friedhöfe sind derzeit 35,07 VZÄ beschäftigt, somit besteht ein Defizit von 7,71 VZÄ.	23.899	4.850	48.734	9.700
308	67	Gartenarbeiter/-in zur Verbesserung des Pflegezustandes (E3)				Gemäß GALK ist ein Pflegeaufwand von 4,5min/m ² Friedhofsfläche pro Jahr notwendig, dies ergibt für die Friedhöfe einen Gesamtaufwand von 42,78 VZÄ für 865.853m ² Friedhofsfläche (alle FH außer Terra Levis), Im Bereich Grünpflege der Friedhöfe sind derzeit 35,07 VZÄ beschäftigt, somit besteht ein Defizit von 7,71 VZÄ.	23.899	4.850	48.734	9.700

lfd. Nr.	Amt	Name und Beschreibung der Maßnahme	SV-Nr.	Besetzung in 2019 aus Überleitungen finanziert	Liegt Beschlussfassung über Personal-kontingent/ Stellen-schaffung vor?	Bemerkungen	PK 2020	SK 2020	PK 2021	SK 2021
309	67	Gartenarbeiter/-in zur Verbesserung des Pflegezustandes (E3)				Gemäß GALK ist ein Pflegeaufwand von 4,5min/m ² Friedhofsfläche pro Jahr notwendig, dies ergibt für die Friedhöfe einen Gesamtaufwand von 42,78 VZÄ für 865.853m ² Friedhofsfläche (alle FH außer Terra Levis), Im Bereich Grünpflege der Friedhöfe sind derzeit 35,07 VZÄ beschäftigt, somit besteht ein Defizit von 7,71 VZÄ.	23.899	4.850	48.734	9.700
310	67	Gartenarbeiter/-in zur Verbesserung des Pflegezustandes (E3)				Gemäß GALK ist ein Pflegeaufwand von 4,5min/m ² Friedhofsfläche pro Jahr notwendig, dies ergibt für die Friedhöfe einen Gesamtaufwand von 42,78 VZÄ für 865.853m ² Friedhofsfläche (alle FH außer Terra Levis), Im Bereich Grünpflege der Friedhöfe sind derzeit 35,07 VZÄ beschäftigt, somit besteht ein Defizit von 7,71 VZÄ.	23.899	4.850	48.734	9.700
311	67	1 Techniker/in oder Meister/in Bautechnik Hochbau: Objektbetreuung Trauerhallen, Unterkünfte, Wohnungen. Gebäudesanierung und Unterhaltung (Leitung Baukolonne) (E9b)				Die LHW betreibt auf allen 21 Friedhöfen einen Gebäudebestand mit rund 25 Einzelgebäuden und Gebäudekomplexen. Allein die Trauerhalle auf dem Südfriedhof hat rund 2.500 qm Hauptnutzflächen für den betrieblichen Ablauf. Hinzu kommen Nebenflächen sowie weitere Gebäudeteile. Neben den Trauerhallen sind Gärtnerunterkünfte zu unterhalten. Auch Mietobjekte sind im Gebäudebestand in Form von Dienst- und Privatwohnungen, Gebäudeverpachtungen für Gewerbebetriebe (Blumenhändler) im neuen Sachgebiet 670430 technisch zu verwalten. Insbesondere die Mietobjekte sorgen aufgrund des Sanierungsstaus für Ärger mit den Mietern und für einen erheblichen Arbeitsaufwand für die Friedhofsverwaltung. Neben den 25 Hauptgebäuden sind auf den Friedhöfen weitere Nebengebäude wie öffentliche Toiletten oder Fahrzeugschuppen baulich und technisch zu betreuen. Der gesamte Gebäudebestand weist einen erheblichen baulichen und energetischen Sanierungsrückstand auf. Teilweise sind die Gebäude in einem desolaten Zustand und verstoßen gegen Vorschriften der geltenden Arbeitsstättenverordnung. Ein Bericht des Revisionsamts bestätigt diesen Allgemeinzustand. Um den Sanierungsbedarf Kostenmäßig zu erfassen wurde vorsorglich in 2019 ein Gebäudeentwicklungskonzept gestartet um erste Mittel für den HH 2020/2021 anzumelden. Im Rahmen der Bauherrenvertretung ist für die Sanierung und Betreuung des umfangreichen Gebäudebestandes entsprechend qualifiziertes Personalumaufwandlich. So sind öffentliche Hochbau- und	34.150	4.850	69.638	9.700

lfd. Nr.	Amt	Name und Beschreibung der Maßnahme	SV-Nr.	Besetzung in 2019 aus Überleitungen finanziert	Liegt Beschlussfassung über Personal-kontingent/ Stellen-schaffung vor?	Bemerkungen	PK 2020	SK 2020	PK 2021	SK 2021
312	67	1 Vermessungstechniker/in oder ähnlich zur Dateneingabe und -pflege GRIS - Friedhöfe. Bestandserfassung Flächen und Gebäude (E9b)				Das Grünflächenamt hat ein eigenes Geoinformationssystem eingeführt (GRIS). Die Administrative Betreuung liegt bei 6702. Nach der Trennung der Bereiche Grünflächen (6702) und Friedhof (6704) ist für die Eingabe und Pflege des Flächen- und Gebäudebestandes von 6704-Friedhofswesen keine personelle Ressource vorhanden. Für die Verwaltung, die planenden und operativen Bereiche ist die Erstellung und Pflege eines digitalen Datenbestandes unabdingbar. Spätestens für die Nachkalkulation der Friedhofsgebühren (vorgeschrieben in 3 Jahren bzw. für 2021) muss ein belastbarer Datenbestand erarbeitet werden. Die Stelle wird im Weiteren Planungs- und Kalkulationsgrundlagen für das Friedhofsentwicklungskonzept (FEK 2030+) sowie für Baumaßnahmen im Bestand aufbereiten.	34.150	4.850	69.638	9.700
313	67	Baukolonne Friedhof: Heizung/Wasser (E 6)				Für die Gebäudetechnik ist ein Facharbeiter Heizung/Sanitär erforderlich. Neben Leistungen im Bereich Gebäudetechnik soll die Stelle fachübergreifend in der Gebäudeunterhaltung tätig sein. Kontinuierlich sollen auch die desolaten Wasserleitungen auf den Friedhofsflächen (Leitungsnetz Wasserzapfstellen) in Zusammenarbeit mit Landschaftsgärtnern der Friedhofsunterhaltung instand gesetzt werden.	28.366	4.850	57.845	9.700
314	67	Baukolonne Friedhof: Maurer (E 5)				Für die Gebäudeunterhaltung ist ein Maurer erforderlich. Neben Leistungen im Bereich Hochbau soll die Stelle fachübergreifend in der Gebäudetechnik und Unterhaltung tätig sein. Langfristig sollen auch die desolaten Einfriedungsmauern der Friedhöfe in Zusammenarbeit mit Landschaftsgärtnern der Friedhofsunterhaltung instand gesetzt werden.	25.959	4.850	52.936	9.700
315	67	Baukolonne Friedhof: Schreiner (E 5)				Für die Gebäudeunterhaltung ist ein Schreiner erforderlich. Neben Leistungen im Bereich Hochbau soll die Stelle fachübergreifend in Zusammenarbeit mit Landschaftsgärtnern der Friedhofsunterhaltung Zäune und Tore instand setzen.	25.959	4.850	52.936	9.700
316	67	Baukolonne Friedhof: Gärtner/in (5)				Gemäß GALK ist ein Pflegeaufwand von 4,5min/m ² Friedhofsfläche pro Jahr notwendig, dies ergibt für die Friedhöfe einen Gesamtaufwand von 42,78 VZÄ für 865.853m ² Friedhofsfläche (alle FH außer Terra Levis). Im Bereich Grünpflege der Friedhöfe sind derzeit 35,07 VZÄ beschäftigt, somit besteht ein Defizit von 7,71 VZÄ.	25.959	4.850	52.936	9.700
317	67	Techniker/in für den Bereich Bauüberwachung (E 9b)				Für die Baustellenüberwachung im Bereich Hochbau und GaLaBau auf allen Friedhöfen ist ein Bautechniker erforderlich. Neben Leistungen in der Ausschreibung, Bauüberwachung und Abrechnung soll die Stelle in der Entwicklung der Friedhöfe (FEK 2030+) fachlich mitwirken.	34.150	4.850	69.638	9.700

lfd. Nr.	Amt	Name und Beschreibung der Maßnahme	SV-Nr.	Besetzung in 2019 aus Überleitungen finanziert	Liegt Beschlussfassung über Personal-kontingent/ Stellen-schaffung vor?	Bemerkungen	PK 2020	SK 2020	PK 2021	SK 2021
318	67	Dipl.Ing. Friedhofsplanung zur Umsetzung Friedhofsentwicklungskonzept 2030 (E11)				Für die Bearbeitung des Friedhofsflächenentwicklungskonzept (FEK 2030+) ist entsprechendes Fachpersonal erforderlich. Die Dipl.-Ing-Stelle soll fachliche Teilbereiche des Konzeptes in der Ausarbeitungsphase übernehmen und langfristig die Umsetzung und Fortschreibung sicherstellen. Die Stelle ist dem Sachgebiet Infrastruktur zugeordnet und soll auch bei der Planung, Ausschreibung und Bauleitung im Rahmen von Umplanungen der Abteile tätig werden. Eine fachliche Qualifikation zur Einführung der digitalen Verwaltung bei 6704-Friedhofswesen, insbesondere im Bereich Geoinformationssystem (hier GRIS) sowie die Betreuung von Ausschreibungen nach VOB über die HAD ist mit der neuen Stelle verbunden.	40.795	4.850	83.190	9.700
319	67	Garten- und Handwerkhelfer für die Fasanerie (E3)				Durch den Ausbau der Infrastruktureinrichtungen im Park (Beschilderung, zentraler und dezentraler Spielbereich und weitere) ist eine Unterstützung im Handwerks- und Gärtnerbereich erforderlich. Darüber hinaus soll der/die Stelleninhaber/in verschiedene Materialien besorgen (Futterspenden bei Spender abholen, zeitnah benötigte Werkstattmaterialien in Baugeschäften u. a.), was aktuell mit vorhandenem Personal zeitlich kaum möglich ist.	23.899	4.850	48.734	9.700
320	67	Naturpädagoge/in (E10)				Aufgrund steigender Nachfrage an naturpädagogischen Veranstaltungen sowie neue Aufgaben (z. B. Biosphärenregion, Erwachsenenprogramme) wird ein/e zweite/r Naturpädagoge/in benötigt. Teilweise refinanziert. Teil der Betriebsgenehmigung durch den RP ist die Durchführung von Naturpädagogischen Veranstaltungen, gesetzlicher Auftrag	37.103	4.850	75.660	9.700
321	67	Tierpfleger/in (E5)				Durch die steigende Nachfrage von naturpädagogischen Angeboten (insbesondere von Schulklassen) wird eine weitere Stelle in der Tierpflege mit dem Schwerpunkt Naturpädagogik benötigt. Teil der Betriebsgenehmigung durch den RP ist die Durchführung von Naturpädagogischen Veranstaltungen, gesetzlicher Auftrag	25.959	4.850	52.936	9.700
322	67	Personalkosten Zentrale Dienste (Personalbestand)				Tarifsteigerung 2020 / 2021; Pauschalbetrag gesamtes Amt. Tarifsteigerungen vergangener Jahre und zeitlich versetzte Stellenbesetzungen. Hinweis: Plan 0 basiert auf Grundlage IST 2016.	55.197		65.248	
323	67	Personalkosten Grün (Personalbestand)				Tarifsteigerung 2020 / 2021; Pauschalbetrag gesamtes Amt. Tarifsteigerungen vergangener Jahre und zeitlich versetzte Stellenbesetzungen. Hinweis: Plan 0 basiert auf Grundlage IST 2016.	318.498		376.494	
324	67	Personalkosten Werkstatt (Personalbestand)				Tarifsteigerung 2020 / 2021; Pauschalbetrag gesamtes Amt. Tarifsteigerungen vergangener Jahre und zeitlich versetzte Stellenbesetzungen. Hinweis: Plan 0 basiert auf Grundlage IST 2016.	39.010		46.113	
325	67	Personalkosten Forsten (Personalbestand)				Tarifsteigerung 2020 / 2021; Pauschalbetrag gesamtes Amt. Tarifsteigerungen vergangener Jahre und zeitlich versetzte Stellenbesetzungen. Hinweis: Plan 0 basiert auf Grundlage IST 2016.	90.435		106.903	

lfd. Nr.	Amt	Name und Beschreibung der Maßnahme	SV-Nr.	Besetzung in 2019 aus Überleitungen finanziert	Liegt Beschlussfassung über Personal-kontingent/ Stellen-schaffung vor?	Bemerkungen	PK 2020	SK 2020	PK 2021	SK 2021
326	67	Personalkosten Friedhof (Personalbestand)				Tarifsteigerung 2020 / 2021; Pauschalbetrag gesamtes Amt. Tarifsteigerungen vergangener Jahre und zeitlich versetzte Stellenbesetzungen. Hinweis: Plan 0 basiert auf Grundlage IST 2016.	247.216		292.232	
327	67	Personalkosten Fasanerie (Personalbestand)				Tarifsteigerung 2020 / 2021; Pauschalbetrag gesamtes Amt. Tarifsteigerungen vergangener Jahre und zeitlich versetzte Stellenbesetzungen. Hinweis: Plan 0 basiert auf Grundlage IST 2016.	52.373		61.910	
328	95	Wirtschaftsplan ESWE Verkehr	19-V-05-0003			Mehrbedarf aufgrund erhöhter Verlustübernahme; 365-€-Ticket		16.908.000		8.805.000
329	95	1 Leitung Stabsstelle Mobilitätskonzepte A 13 h.H./E13 TVÖD	19-V-05-0006	ja	STVV Nr. 0133 vom 23.05	PK laut Leitlinie 2019 plus je 2% Tarifsteigerung	107.233	9.700	109.377	9.700
330	95	1 Sachbearbeiter Stabsstelle A 12 g.D./E 11 TVÖD	19-V-05-0006	ja	STVV Nr. 0133 vom 23.05	PK laut Leitlinie 2019 plus je 2% Tarifsteigerung	96.522	9.700	98.452	9.700
331	95	1 Sachbearbeiter Stabsstelle A 12 g.D./E 11 TVÖD befristet auf 1,5 Jahre	19-V-05-0006	ja	STVV Nr. 0133 vom 23.05	PK laut Leitlinie 2019 plus je 2% Tarifsteigerung 2020 nur 1/2 Jahr	96.522	9.700	49.226	4.850
332	95	1 Assistenz Stabsstelle A 9 g.D./E9a TVÖD	19-V-05-0006	ja	STVV Nr. 0133 vom 23.05.2	PK laut Leitlinie 2019 plus je 2% Tarifsteigerung	65.035	9.700	66.336	9.700
333	95	Rechtsanspruch auf Vollzeit					15.000		40.000	
334	95	Tarifsteigerung 20/21 Pauschalbetrag gesamtes Amt (ohne Mobilitätsstabsstelle). Tarifsteigerungen vergangener Jahre; Hinweis: Plan 0 basiert auf Grundlage IST 16				Steigerung je 3% für Angestellte und 2% für Beamte	22.000		27.500	
335	95	Weiterbeschäftigung nach Wiedereingliederung					19.770		21.025	
Gesamt							8.158.820	29.704.720	11.996.465	22.726.860



CO Budget - ohne Instandhaltung -

Dezernat VI

Datenstand: 30.06.2019

	Personalkosten 2020	Sachkosten 2020	Personalkosten 2021	Sachkosten 2021
33		131.000		126.000
50		9.385.530		9.015.260
51	586.460	4.964.410	874.390	6.922.330
96		500.000		1.500.000
Gesamt	586.460	14.980.940	874.390	17.563.590

lfd. Nr.	Amt	Name und Beschreibung der Maßnahme	SV-Nr.	Besetzung in 2019 aus Überleitungen finanziert	Lieg Beschlussfassung über Personal-kontingent/ Stellen-schaffung vor?	Bemerkungen	PK 2020	SK 2020	PK 2021	SK 2021
336	33	weitere Bedarfe Amt 33: 2020 Ausländerbeiratswahl gem. Antrag Ausländerbeirat (Werbung): 15.000€ 2021 Bürgerbeteiligung 33 Integration : 10.000€ 2020/2021 jährl. 6.000€			-			21.000		16.000
337	33	Krankenversicherungsclearingstelle			-			60.000		60.000
338	33	Sonderfonds medizinische Behandlung im Rahmen der humanitären Sprechstunde			-			50.000		50.000
339	51	Handlungsprogramm "Jugend ermöglichen" (stadtweites Programm)	19-V-51-0001		-	Anmeldung betrifft gesamte Stadtverwaltung/ noch keine Aufteilung auf konkrete Kontierungen und keine Trennung nach Personal- und Sachkosten		2.118.750		4.077.500
340	50	Orientierungs- und Integrationsmaßnahmen für Geflüchtete im Rechtskreis AsylbLG.	19-V-50-0009		-			125.500		125.500
341	51	verschiedene weitere Bedarfe: 2020: 5.330€/ 2021: 5.550€ Volksbildungswerk Klarenthal: Zuschusserhöhung beantragt; seit 2006 Zuschusshöhe unverändert, Tarifierhöhung, allg. Preissteigerung und leichter Ausweitung des Angebotes (bessere Stundenausstattung Concierge Projekt Hermann Brill Straße) 2021: 12.000€ Das Forum Demenz veranstaltet alle 2 Jahre eine große Fachtagung. (2021) jährlich 1.200€ Weitergewährung der Aufwendungspauschale für Herrn Mast (Leiter des AK der Behindertenorganisationen)/ in 2018 aus Überleitungsmitteln finanziert. jährlich 10.000€ Lizenkosten für Beck-online- Kommentare im Amt 50 - Anschaffung zur Sicherstellung der ordnungsgem.			-			16.530		28.750
342	51	Bildungsbüro: jährlich 47.000€ Fortbildungsangebote für ehrenamtliche Leseförderer in Koop mit BürgerKolleg, U.R.On Projekt zur Mediensuchtprävention für Schulklassen in Koop mit Suchthilfezentrum (incl. Refinanzierung 3 T €), Busverkehrsschule Projekt für Fünftklässler Nutzung ÖPNV in Koop mit ESWE, musikalische Früherziehung, Begabtenakademie Jährlich 1000€ Themenreihe "Bildung schafft Zukunft" mit 4 Veranstaltungen pro Jahr (Bewirtung), 2021: Grundbildung: Konferenz biennial. alle 2 Jahre (nur 2021/500€) Aufstockungsphase "Bildung integriert Wiesbaden" (2020: 2.000€/ 2021: 1.000€)/ Eigenanteil Kommune Sachmittel			-			50.000		49.500

lfd. Nr.	Amt	Name und Beschreibung der Maßnahme	SV-Nr.	Besetzung in 2019 aus Überleitungen finanziert	Liegt Beschlussfassung über Personal-kontingent/ Stellen-schaffung vor?	Bemerkungen	PK 2020	SK 2020	PK 2021	SK 2021
343	96	Digitalisierung - Einrichten und Betreiben des Gesamtsystems			-			500.000		1.500.000
344	51	Fachplanung Wohnen als neues sozialplanerisches Handlungsfeld, das neu aufgebaut und entwickelt werden muss/ Besetzung bereits ab 07/2019 geplant			-		47.540		48.490	
345	50	Austausch elektrisch höhenverstellbare Schreibtische für restliche Standorte			-			450.000		100.000
346	50	Neuanschaffungen für neue Standorte / INS			-			56.000		36.000
347	51	Handlungsstrategie: Kompensator. Angebote im Bereich Medienkompetenz für herkunftsbenachteil. Jugendliche durch Schulsozialarbeit an weiterführenden Schulen: 37.530 € jährl. Koordinationsressource, 8.500 € Fortbild. MA , 20.000€ Hardwareausstattung SSA, 12 Einrichtungen a 1.666 € 51.800 € jährl. Koordinationsressource Förderunterricht, Ziel ist es mehr Kindern Zugang zum Lernförderangebot BuT zu ermöglichen- im Umfang von 0,77 VZÄ (S 12) notwendig für 2020 auf halbes Jahr berechnet und für			-		45.560	28.500	92.940	28.500
348	51	72.000 Euro jährlich, Baustein EMPOWERMENT. Ein Pilot wurde dafür 2019 entwickelt und soll nun mit allen Schulen mit Schulsozialarbeit Umsetzung finden.Wird aus Sicherheitspolitischen Erwägung von der Fachabteilung als			-			72.000		72.000
349	51	Die LHW hat sich für das Bundesprogramm "Praxisintegrierte Ausbildung" PIA beworben. Bei Zuschlag zum Projekt werden ab 2019 pro Jahrgang 25 Auszubildende Erzieherinnen eingestellt und vergütet. Die Finanzierung des Bundes erfolgt im 1. Jahr zu 100 %, im 2. Jahr zu 70 % und im 3. Jahr zu 30 % der Kosten von rund 1.450 EUR mtl. pro TN. Dies bedeutet, dass ab dem Jahr 2020 die entsprechenden nichtgeförderten Anteile durch die LHW zu finanzieren sind.			-		130.500		304.500	

lfd. Nr.	Amt	Name und Beschreibung der Maßnahme	SV-Nr.	Besetzung in 2019 aus Überleitungen finanziert	Liegt Beschlussfassung über Personal-kontingent/ Stellen-schaffung vor?	Bemerkungen	PK 2020	SK 2020	PK 2021	SK 2021
350	51	Handlungsstrategie: 175.110 Euro jährl. um Zugang herkunftsbenachtl. Kinder in Elternini. sowie KT anderer pauschalfinanzierter Träger zu erleichtern. Analog der Schwerpunktkitapauschale 390 € pro Kind/Jahr. Dabei unterstellt im Krippenbereich 23% und im Elementarbereich 25% herkunftsbenachteiligte Kinder (hier = Kinder mit Vollkostenübernahmen). 13.500 Euro (2020), 27.000 Euro (2021), Teamcoaching Elternini zum Thema Inklusion, Herkunftsbenechtigung, „Kinder die aus dem Rahmen fallen“ (Pilotierung), bis			-		188.610		202.110	
351	51	Kinderbauernhof, der Träger braucht für eine perspektivische Existenzsicherung einen tragfähigen Leistungsvertrag, der die tatsächlichen Kosten abbildet. Gleichzeitig muss die Personalfinanzierung den Gegebenheiten des TVöD angepasst werden, weil gerade bei der geringen Personalausstattung jeder fehlende MA die Betriebsfähigkeit gefährdet.			-		125.000		125.000	
352	51	Handlungsstrategie: 380.000 Euro jährl. KiEZ Anpass. Personalressource KiEZ an gestiegene Aufgaben plus Anpass. Eingruppierung 8 x 1 VZÄ S13, 2 x 0,75 VZÄ S13, bisher 10 x 0,5 VZÄ je 30.000 Euro, 140.000 Euro jährl. KiEZ Sicherung der Angebote auf Basis von SV-pflichtigen Beschäftigten Kursleitungen, Erhöhung Programmgeld von 20 T auf 30 T und Trägerpauschale 4 T x 10 KiEZ 85.000 Euro jährl. Elternbildungsangebote für Eltern von Kindern im Schulalter davon 50 T Kursangebote weiterf. Schulen, 35 T Sprechcafé			-		605.000		605.000	
353	51	Qualifizierungsbudget Bezirkssozialarbeit	19-V-51-0025		-	Das Quali.budget wird als weiterer Bedarf ausgewiesen- die anderen Kosten sind im Rahmen des Budgets angemeldet		11.250		22.500
354	51	Pro Familia/ Zuschuss tarifliche Personalkostenerhöhung lt.vorgelegter Kalkulation (Stufensteigerung)			-		47.790		69.900	

Ifd. Nr.	Amt	Name und Beschreibung der Maßnahme	SV-Nr.	Besetzung in 2019 aus Überleitungen finanziert	Liegt Beschlussfassung über Personal-kontingent/ Stellen-schaffung vor?	Bemerkungen	PK 2020	SK 2020	PK 2021	SK 2021
355	51	2020: 5.700 Euro, 2021: 6.200 Euro Frauen helfen Frauen Kalkulation Träger, beantragt tarifliche Anpassungen 15.000 Euro jährlich VIE - Institut für Erziehungshilfe - Männerberatung Bizeps, Kostensteigerung Trägerwechsel, Aufgabenerweiterung 4.920 Euro, Rest Tarif 2020: 25.000 Euro, 2021: 25.250 Euro Kinder- und Beratungszentrum Sauerland Anpassung Gesamtleitung + Verwaltung an gestiegenen Aufgabenbereich in Planung 13.000 Euro jährlich Beratungsstelle Diak. Werk, ZBT, ungeprüfte Verwendungsnachweise 2016-2018, Erwartung steigende Overheadkosten			-		58.700			59.450
356	51	WJW: Erhöhung Leistungsentgelt SGB VIII : 10 €/ 275 Plätze bei 250 Tagen			-		687.500			687.500
357	51	Neuanschaffungen für Neubau GMZ Schelmengraben, zusätzl. 2021: 3.000 Euro 6 Hochbeete GMZ Klarenthal			-		67.000			3.000
358	51	weitere Bedarfe Jugendzentren: 10.200 Euro jährlich, Schließdienst Georg-Buch-Haus, die nach Übernahme des Gebäudes von uns beauftragt werden müssen. 9.000 Euro jährlich: für das STZ Gräselberg soll ein Hausmeisterdienst beauftragt werden, um Öffnung zu gewährleisten und kleine Reparaturen direkt erledigen zu können 2020: 1.500€ Anschaffung 10 neue Bierzeltgarnituren für die Jugendzentren 2021: Jugendzentren AKK, Instandsetzung Parkett (10.000€) 160 € jährlich Zwei Anhänger (je Jahr einer) sollen für die Mobile Arbeit angeschafft werden jährlich 1.000 € Fußballtrainer Kindertreff			-		21.860			30.360
359	51	21.600 Euro jährlich Anerkennungspraktikant Sozialarbeiter (Umwandlung von Erzieherstelle ca.400 Euro zu Sozialarbeiter ca. 2.200 Euro), 2020: 16.820 Euro, 2021: 33.630 Euro, Verlängerung 2. Förderphase endet zum 30.06.2020, Wiesbaden international 5.170 Euro jährlich Schöne Ferien vor Ort, Programm in Stadtteilen mit hohen sozialen Bedarfslagen, zur Sicherstellung der vorhandenen 50 Tage werden weitere 3 Std. benötigt Handlungsstrategie 2020 auf 6 Monate berechnet/ beide Jahre			-		30.810		62.850	

lfd. Nr.	Amt	Name und Beschreibung der Maßnahme	SV-Nr.	Besetzung in 2019 aus Überleitungen finanziert	Liegt Beschlussfassung über Personal-kontingent/ Stellen-schaffung vor?	Bemerkungen	PK 2020	SK 2020	PK 2021	SK 2021
360	51	2020: 58.130 Euro, 2021: 0 Euro Arbeitsgemeinschaft Schelmengraben Kinderkulturarbeit Einmaliger Zuschuss für Einrichtung und Ausstattung des Trägers. Das STZ Schelmengraben wird derzeit neu gebaut und der Träger wird auchm Neubau angesiedelt sein. (Multifunktionsraum mit Küche, Ausstattung 5 Arbeitsplätze) 13.000 Euro jährlich Casa e. V. tarifliche Anpassung/ Stufensteigerung 11.000 Euro jährlich Aktion Farbenfroh, Meeting of Styles, Ausweitung des Projektes 1.500 Euro jährlich CVJM Fußballcamp 5.000 Euro jährlich Kultur in der Reduit/ Sommer in der Reduit 95.700 Euro jährlich Kinder- und Beratungszentrum Sauerland Antrag Träger 44.000 Euro jährlich upj Unternehmenskooperation für soz. Zusammenhalt 10.000 jährlich Kinder-Jugend-Kultur Crowdfunding (3-Träger-Kampagne) Neuprojekt ab 2019, jährlich bei einem anderen Träger 25.000 Euro jährlich UPJ, Aktiv in Hochfeld Erbenheim, Kalkulation Träger 10.000 Euro jährlich Erweiterung bestehende Zuschussverträge um Instandhaltungspauschale je 2.000 Euro.								
					-			273.330		215.200
361	51	Handlungsstrategie Jugendarbeit 23.500 Euro jährlich Gemeinwesenarbeit, herabgesetzte Gebühren für Teilnehmende, die über Träger GWA und KiEZ Zugang zu Ferienangeboten finden, 20.000 Euro jährlich Schöne Ferien vor Ort Sachkosten für vorhandene 50 Tage, 22.000 Euro jährlich Ferienkarte, Berechtigtenkreis für vergünstigte Karte wird erweitert um Wohngeld- und Kinderzuschlagsbeziehende 627 Personen 6.000€ jährlich: Familienkarte: Berechtigtenkreis wird erweitert um Wohngeld- und Kinderzuschlagsbeziehende 13.000€jährlich, Internationale Jugendarbeit Chancen für Herkunftsbenechteiligte junge								
					-			84.500		84.500

lfd. Nr.	Amt	Name und Beschreibung der Maßnahme	SV-Nr.	Besetzung in 2019 aus Überleitungen finanziert	Liegt Beschlussfassung über Personal-kontingent/ Stellen-schaffung vor?	Bemerkungen	PK 2020	SK 2020	PK 2021	SK 2021
362	51	30.000 Euro jährlich Kunstkoffer Ausweitung um 5 Haltestellen je 6.000 Euro, 16.000 Euro jährlich Kunstwerker Finanzierungsanteil Steigerung von 50% (4.000 Euro) auf 75% (6.000 Euro), 25.000 Euro jährlich Kunst vor Ort Fonds Projekte kulturelle Jugendbildung 4.500 Euro jährlich Kinder- und Jugendkunstschule für alle - Kunst vor Ort Personalkosten 3 Std./Woche Verwaltung für die Bearbeitung der Förderanträge (Beantragung/Auszahlung/Abrechnung) Handlungsstrategie			-			75.500		75.500
363	51	Dezernat VI/51 und Dezernat IV/61 planen gemeinsam die externe Beauftragung einer Analyse und Prognose der Wiesbadener Wohnungsbedarfe sowie eines darauf aufbauenden Wohnkonzepts. Dafür werden für 2020 und 2021 als Anteil 51 jeweils 30.000 EUR veranschlagt. Zudem werden für vertiefende Fachgutachten und für qualifizierte Fachtagungen je 10.000 EUR pro Jahr kalkuliert.			-			50.000		50.000
364	51	40.000 Euro jährlich, der Bereich "Barrierefreies Wohnen" gewinnt zunehmend an Bedeutung. Es häufen sich Anfragen, die Betreuung der Musterwohnung nimmt zusätzlich Raum ein. Frau Bruchhäuser hat keine Vertretung - von daher ist die Einrichtung einer zweiten Stelle in diesem Bereich notwendig 11.750 Euro jährlich, Mittagstischversorgung Seniorentreff Blücherstraße in Kooperation mit der Blücherschule, Erweiterung des Stellenanteils von 30 auf 39 Stunden (SV 19-V-51-0011) 2020 auf 6 Monate umgerechnet und beide Jahre gemäss Vorgaben um 2% gesteigert	19-V-51-0011		ja	Die SV 19-V-51-0011 betrifft den Teil "Mittagstischversorgung"	26.390		53.840	

lfd. Nr.	Amt	Name und Beschreibung der Maßnahme	SV-Nr.	Besetzung in 2019 aus Überleitungen finanziert	Liegt Beschlussfassung über Personal-kontingent/ Stellen-schaffung vor?	Bemerkungen	PK 2020	SK 2020	PK 2021	SK 2021
370	50	BTHG / Hilfe zur Pflege stationär/ Pflegegrade- Übernahme 100 Fälle vom LWV insgesamt auf allen PG à 2.202,50 Euro je Fall x 12 Monate/ Differenzbetrag der nicht innerhalb der Eingabevorgaben erfasst	19-V-50-0008			Teile der SV (Personal, anteilige Sachkosten) konnten innerhalb des Budgets geplant werden- hier: übersteigende Beträge		1.843.000		1.843.000
371	51	SV 19-V-51-0028 Wohngeldnovelle 2020/ neues Personal 4,7 VZÄ ab 10/2019; gemäss Vorgaben um jährlich 2% gesteigert	19-V-51-0028		-		305.660	45.590	311.770	45.590
Gesamt							586.460	14.980.940	874.390	17.563.590

Weitere Bedarfe Instandhaltungen

*alle Beträge in Mio. € Beträge < 5.000 € werden auf 0,00 abgerundet	2020	2021	2022	2023	2024 ff	Gesamt
1 - Dezernat des Oberbürgermeisters						
10 - Hauptamt	0,25	0,60	1,50	0,60		2,95
1 - Dezernat des Oberbürgermeisters Ergebnis	0,25	0,60	1,50	0,60		2,95
3 - Dezernat für Finanzen, Schule und Kultur						
40 - Schulamt	21,29	19,26				40,55
41 - Kulturamt	0,01	0,53	0,06			0,60
3 - Dezernat für Finanzen, Schule und Kultur Ergebnis	21,30	19,79	0,06			41,15
4 - Dezernat für Stadtentwicklung und Bau						
23 - Liegenschaftsamt		0,92				0,92
4 - Dezernat für Stadtentwicklung und Bau Ergebnis		0,92				0,92
5 - Dezernat für Umwelt, Grünflächen und Verkehr						
36 - Umweltamt	0,75	0,75				1,50
66 - Tiefbau- und Vermessungsamt	8,07	7,13	6,73	6,73	6,73	35,39
67 - Grünflächenamt	4,68	4,43				9,11
95 - Dezernatsbüro V	0,16	0,16				0,32
5 - Dezernat für Umwelt, Grünflächen und Verkehr Ergebnis	13,66	12,47	6,73	6,73	6,73	46,32
6 - Dezernat für Soziales, Bildung, Wohnen und Integration						
51 - Amt für Soziale Arbeit	8,13	9,20	6,00	6,00	6,00	35,33
6 - Dezernat für Soziales, Bildung, Wohnen und Integration Ergebnis	8,13	9,20	6,00	6,00	6,00	35,33
Gesamtergebnis	43,34	42,98	14,29	13,33	12,73	126,68

*alle Beträge in Mio. € Beträge < 5.000 € werden auf 0,00 abgerundet	2020	2021	2022	2023	2024 ff	Gesamt
1 - Dezernat des Oberbürgermeisters						
10 - Hauptamt	0,25	0,60	1,50	0,60		2,95
I.xxxxx - 10 BGH Sonnenberg Sanierung Gaststätte Lüftung und Dach (Sonnenberg): Gesonderte Sitzungsvorlage folgt	0,20	0,20	1,00	0,30		1,70
Auszahlungen	0,20	0,20	1,00	0,30		1,70
I.xxxxx - 10 Sanierung Rathaus Kloppenheim (Kloppenheim): Gesonderte Sitzungsvorlage geplant		0,20	0,50	0,30		1,00
Auszahlungen		0,20	0,50	0,30		1,00
I.xxxxx - Erneuerung Lobby Rathaus einschließlich Thekenbereich inkl. Möbel (Mitte): politische Entscheidung	0,05	0,20				0,25
Auszahlungen	0,05	0,20				0,25
1 - Dezernat des Oberbürgermeisters Ergebnis	0,25	0,60	1,50	0,60		2,95

*alle Beträge in Mio. € Beträge < 5.000 € werden auf 0,00 abgerundet	2020	2021	2022	2023	2024 ff	Gesamt
3 - Dezernat für Finanzen, Schule und Kultur						
40 - Schulamt	21,29	19,26				40,55
I.00548 - 40 Erneuerung Heizung WI Objekttopf (Alle): Fortführer aus SV 18-V-40-0016, Beschluss STVV Nr. 18/0299	0,30	0,30				0,60
Auszahlungen	0,30	0,30				0,60
I.01299 - 40 J.-H.-v.-Wichern-Schule - Brandmeldeanlage (Amöneburg): Fortführer aus SV 18-V-40-0016, Beschluss STVV Nr. 18/0299; Projekt wird bereits in 2019 begonnen, Restrate	0,26					0,26
Auszahlungen	0,26					0,26
I.01305 - 40 Dachsanierungen Schulen WI Objekttopf (Alle): Fortführer aus SV 18-V-40-0016, Beschluss STVV Nr. 18/0299	1,45	1,00				2,45
Auszahlungen	1,45	1,00				2,45
I.01547 - 40 H.-Keller-Schule - Erschließungsbeitrag (Dotzheim)	0,20					0,20
Auszahlungen	0,20					0,20
I.01744 - 40 Erneuerung Heizung AKK Objekttopf (Alle): Fortführer aus SV 18-V-40-0016, Beschluss STVV Nr. 18/0299	0,03	0,03				0,05
Auszahlungen	0,03	0,03				0,05
I.01831 - 40 Unterhaltung Schulgrundstücke WI (Alle): s. Grundbudget, es werden weitere Mittel benötigt	0,15	0,15				0,30
Auszahlungen	0,15	0,15				0,30
I.02960 - 40 Inklusion / Schallschutz WI (Alle): Fortführer aus SV 18-V-40-0016, Beschluss STVV Nr. 18/0299	1,00	1,00				2,00
Auszahlungen	1,00	1,00				2,00
I.03531 - 40 Inklusion / Schallschutz AKK (Alle): Fortführer aus SV 18-V-40-0016, Beschluss STVV Nr. 18/0299	0,15	0,15				0,30
Auszahlungen	0,15	0,15				0,30
I.03763 - 40 Unterhaltung Schulgrundstücke AKK (Alle): s. Grundbudget, es werden weitere Mittel benötigt	0,02	0,02				0,03
Auszahlungen	0,02	0,02				0,03
I.04179 - 40 Dachsanierungen Schulen AKK Objekttopf (Alle): Fortführer aus SV 18-V-40-0016, Beschluss STVV Nr. 18/0299	0,05	0,07				0,12
Auszahlungen	0,05	0,07				0,12

*alle Beträge in Mio. € Beträge < 5.000 € werden auf 0,00 abgerundet	2020	2021	2022	2023	2024 ff	Gesamt
I.04860 - 40 GS Nordenstadt - Turnhalle (Nordenstadt): Bisher in KIP II, musste mit Dachsanierung A.-Gruner-Schule und W.-Leuschner-Schule getauscht werden. Ansatz 2021: Bisher bekannte Mehrkosten aufgrund Ausschreibung	3,56	0,18				3,73
Auszahlungen	3,56	0,18				3,73
I.04871 - 40 Fenstersanierung und Pflege WI (Alle): Fortführer aus SV 18-V-40-0016, Beschluss STVV Nr. 18/0299	2,42	2,00				4,42
Auszahlungen	2,42	2,00				4,42
I.04875 - 40 F.-v.-Bodelschwingh-Schule - Brandmeldeanlage (Biebrich): Fortführer aus SV 18-V-40-0016, Beschluss STVV Nr. 18/0299; Gesamtkosten noch nicht bekannt	1,00	2,53				3,53
Auszahlungen	1,00	2,53				3,53
I.04886 - 40 Sonnenschutz WI (Alle): Fortführer aus SV 18-V-40-0016, Beschluss STVV Nr. 18/0299, K.-Gärner-Schule	0,05	0,25				0,30
Auszahlungen	0,05	0,25				0,30
I.05042 - 40 Turnhallen WI (Alle): Fortführer aus SV 18-V-40-0016, Beschluss STVV Nr. 18/0299	5,40	5,40				10,80
Auszahlungen	5,40	5,40				10,80
I.05196 - 40 Turnhallen AKK (Alle): Fortführer aus SV 18-V-40-0016, Beschluss STVV Nr. 18/0299	1,55	1,55				3,10
Auszahlungen	1,55	1,55				3,10
I.05221 - 40 Sonnenschutz AKK (Alle): Fortführer aus SV 18-V-40-0016, Beschluss STVV Nr. 18/0299, B.-Grimm-Schule	0,25	0,05				0,30
Auszahlungen	0,25	0,05				0,30
I.xxxxx - 40 Fassadensanierungen AKK (Alle) Auszahlungen	0,02	0,02				0,03
I.xxxxx - 40 Fassadensanierungen WI (Alle): A.-Gruner-Schule, GS Bierstadt, Kohlheckschule, P.-Reiss-Schule Auszahlungen		1,51				1,51
I.xxxxx - 40 Fenstersanierung und Pflege AKK (Alle): Fortführer aus SV 18-V-40-0016, Beschluss STVV Nr. 18/0299 Auszahlungen	0,05	0,05				0,10
I.xxxxx - 40 Gutenbergschule - Sanierung NaWi (Südost): Planungsmittel		0,10				0,10

*alle Beträge in Mio. € Beträge < 5.000 € werden auf 0,00 abgerundet	2020	2021	2022	2023	2024 ff	Gesamt
Auszahlungen		0,10				0,10
I.xxxxx - 40 H.-Ehlers-Schule - Heizzentrale (Erbenheim)	0,44					0,44
Auszahlungen	0,44					0,44
I.xxxxx - 40 IGS Rheingauviertel / F.-v.-Schiller-Schule - Mensa (Rheingauviertel/Hollerborn)	0,20					0,20
Auszahlungen	0,20					0,20
I.xxxxx - 40 JVS - weiterer Standort (Alle): Abhängig von der Bereitstellung Personal durch die Polizei		0,60				0,60
Auszahlungen		0,60				0,60
I.xxxxx - 40 Kanalsanierungen AKK (Alle): Planungsmittel; der tatsächliche Bedarf liegt wesentlich höher	0,02	0,02				0,04
Auszahlungen	0,02	0,02				0,04
I.xxxxx - 40 Kanalsanierungen WI (Alle): Planungsmittel; der tatsächliche Bedarf liegt wesentlich höher	0,18	0,18				0,36
Auszahlungen	0,18	0,18				0,36
I.xxxxx - 40 Maßnahmen Schulsozialarbeit (Bauliche sowie Anbindung EDV) (Alle): Digitalpakt ? EDV 70.000 € p.a. Baulich 30.000 € p.a.	0,10	0,10				0,20
Auszahlungen	0,10	0,10				0,20
I.xxxxx - 40 Riederbergschule - Sanierung Stützmauer (Nordost): Fortführer aus SV 18-V-40-0016, Beschluss STVV Nr. 18/0299	1,60	1,60				3,20
Auszahlungen	1,60	1,60				3,20
I.xxxxx - 40 S.-Delitzsch-Schule - Sanierung UG (Südost)	0,10					0,10
Auszahlungen	0,10					0,10
I.xxxxx - 40 S.-u.-H.-Scholl-Schule - Trennung Lösch - und Trinkwasserleitungen (Alle)	0,08	0,42				0,50
Auszahlungen	0,08	0,42				0,50
I.xxxxx - 40 U.-Wölfel-Schule - Verwaltungsbau (Rheingauviertel/Hollerborn): Rollläden, Fenster und Außenwände	0,12					0,12
Auszahlungen	0,12					0,12
I.xxxxx - 40 Umbau Hausmeisterdienstwohnungen AKK (Alle): G.-Stresemann-Schule, eventuell über KIP I, ist noch in Abstimmung	0,28					0,28
Auszahlungen	0,28					0,28

*alle Beträge in Mio. € Beträge < 5.000 € werden auf 0,00 abgerundet	2020	2021	2022	2023	2024 ff	Gesamt
I.xxxxx - 40 Umbau Hausmeisterdienstwohnungen WI (Alle): MS Dichterviertel	0,28					0,28
Auszahlungen	0,28					0,28
41 - Kulturamt	0,01	0,53	0,06			0,60
I.01323 - 41 Sanierung Burg Sonnenberg (Sonnenberg): Bauabschnitt 2 ist nur teilweise innerhalb der Rahmenvorgabe realisierbar		0,13				0,13
Auszahlungen		0,13				0,13
I.04454 - 41 Zuschuss Instandhaltung Staatstheater (Alle): Sanierung Theaterkantine	0,01	0,40	0,06			0,47
Auszahlungen	0,01	0,40	0,06			0,47
3 - Dezernat für Finanzen, Schule und Kultur Ergebnis	21,30	19,79	0,06			41,15

*alle Beträge in Mio. € Beträge < 5.000 € werden auf 0,00 abgerundet	2020	2021	2022	2023	2024 ff	Gesamt
4 - Dezernat für Stadtentwicklung und Bau						
23 - Liegenschaftsamt		0,92				0,92
I.xxxxx - Sanierung Burg Sonnenberg (Sonnenberg): SV 19-V-23-0216; zusätzliche Kosten für Leistungsanbindung in der Zufahrt, Auflagen des Veterinäramtes für die Gastronomie, Preisindexsteigerungen		0,92				0,92
Auszahlungen		0,92				0,92
4 - Dezernat für Stadtentwicklung und Bau Ergebnis		0,92				0,92

*alle Beträge in Mio. € Beträge < 5.000 € werden auf 0,00 abgerundet	2020	2021	2022	2023	2024 ff	Gesamt
5 - Dezernat für Umwelt, Grünflächen und Verkehr						
36 - Umweltamt	0,75	0,75				1,50
I.03732 - 36 Förderprogramm Klimaschutz ZIS (Alle): 3608 Erreichung der Klimaschutzziele: Kommunales Förderprogramm zur energieeffizienten Sanierung von Wohnungen und Wohngebäuden (z.B. Dämmung von Dach und Außenwänden sowie der Austausch von Fenstern, Türen und Rollladenkästen).	0,20	0,20				0,40
Auszahlungen	0,20	0,20				0,40
I.03782 - 36 Bachkanäle Instandhaltung (Alle): 3609 Die Schadenserhebung der begehbaren Bachkanäle (insgesamt rd. 4.100 m Länge) ist abgeschlossen. Festgestellte Schäden liegen vor allem im Bereich Neroberg (Schwarzbach), Warmer Damm (Rambach), Am Parkfeld (Mosbach) sowie im Salzbachkanal. 80% der befahrbaren Bachkanäle (insgesamt rd. 12.000 m Länge) sind erkundet, aber noch nicht ausgewertet. Die Behebung der bislang festgestellten Schäden muss aufgrund der Klinkerbauweise und Denkmalschutzauflagen überwiegend im Rahmen von lokalen Reparaturen manuell durchgeführt werden. Kostenschätzung: Reparatur von 1m Kanal kostet rd. 1.200 € zzgl. Ingenieurleistungen.	0,35	0,35				0,70
Auszahlungen	0,35	0,35				0,70
I.04920 - 36 Förderprogramm Solaranlagen ZIS (Alle): 3608 Erreichung der Klimaschutzziele: Kommunales Förderprogramm Solarstromanlagen	0,20	0,20				0,40
Auszahlungen	0,20	0,20				0,40
66 - Tiefbau- und Vermessungsamt	8,07	7,13	6,73	6,73	6,73	35,39
I.00182 - Sanierung Unterführung Berliner Straße (Südost): SV 19-V-61-0020 Betonsanierung Unterführung Berliner Straße	1,10	0,40				1,50
Auszahlungen	1,10	0,40				1,50

*alle Beträge in Mio. € Beträge < 5.000 € werden auf 0,00 abgerundet	2020	2021	2022	2023	2024 ff	Gesamt
I.01336 - 66 WIS Betrieb Wege (Alle): Maßnahmen zur Vermeidung von Un-wetterschäden, Beschluss Mag Nr. 113 vom 19.02.19, geplant Medenbach, Rambach u. Sonnenberg	0,50	0,50	0,50	0,50	0,50	2,50
Auszahlungen	0,50	0,50	0,50	0,50	0,50	2,50
I.01336 - 66 WIS Betrieb Wege (Alle): Mehrbedarf Unterhaltung Feld- und Wirtschaftswegen, siehe Protokoll zum Termin der Ortslandwirte beim OB	0,20	0,20	0,20	0,20	0,20	1,00
Auszahlungen	0,20	0,20	0,20	0,20	0,20	1,00
I.01542 - Mehrkosten Straßenbeleuchtungsvertrag (Alle): SV 19-V-66-0213 Straßenbeleuchtungsvertrag Mehrkosten	0,45	0,45	0,45	0,45	0,45	2,25
Auszahlungen	0,45	0,45	0,45	0,45	0,45	2,25
I.03189 - 66 WIS Verkehrssicherung Fahr- / Gehwege (Alle): Maßnahmen in Abstimmung mit Leitungspartnern, voraussichtlich u.a. Kranzplatz, Otto-Reuter-Straße	0,10	0,10	0,10	0,10	0,10	0,50
Auszahlungen	0,10	0,10	0,10	0,10	0,10	0,50
I.03591 - 66 WIS Betrieb Gemeindestraßen (Alle): Betrieb Von Straßen SV 19-V-66-0304	2,40	2,40	2,40	2,40	2,40	12,00
Auszahlungen	2,40	2,40	2,40	2,40	2,40	12,00
I.04824/ I.04825 - 66 WIS/AIS Barrierefreie Umgestaltung von Übergängen und Knotenpunkten (Alle): Programm zur Absenkung von Bordsteinen für Rollstuhlfahrer und Einrichtung von taktilen Elementen für Seheingeschränkte	0,13	0,13	0,13	0,13	0,13	0,65
Auszahlungen	0,13	0,13	0,13	0,13	0,13	0,65
I.04845/ I.04856 - 66 WIS/AIS RAD Radwegeprogramm Plus (Alle): Mittel für Radwege gemäß KOOP Vereinbarung	2,90	2,90	2,90	2,90	2,90	14,50
Auszahlungen	2,90	2,90	2,90	2,90	2,90	14,50
I.05240 - 66 WIS Förderung urbane Logistik (Alle): Zuschuss Lastenräder, Teilfinanzierung aus Förderprogramm Land Hessen	0,05	0,05	0,05	0,05	0,05	0,25
Auszahlungen	0,10	0,10	0,10	0,10	0,10	0,50
Einnahmen / Finanzierungen	-0,05	-0,05	-0,05	-0,05	-0,05	-0,25

*alle Beträge in Mio. € Beträge < 5.000 € werden auf 0,00 abgerundet	2020	2021	2022	2023	2024 ff	Gesamt
I.05308 - Urbane Logistik (Alle): StVV Nr. 0161 vom 23.05.19: Maßnahmen zur Entwicklung einer umwelt-freundlichen und effizienten Innenstadt-Logistik	0,24					0,24
Auszahlungen	0,47					0,47
Einnahmen / Finanzierungen	-0,24					-0,24
67 - Grünflächenamt	4,68	4,43				9,11
I.00260 - 67 Nordfriedhof Instandhaltung Mauer (Nordost): Die Mauer ist in Teilen stark Sanierungsbedürftig, hier besteht erhebliche Verkehrssicherungspflicht, notfalls sind Teilabschnitte zu sperren. (Friedhof/Prio 1a)	0,02	0,15				0,17
Auszahlungen	0,02	0,15				0,17
I.00518 - 67 Fasanerie Instandhaltung Gebäude (Klarenthal): Laufende Gebäudeunterhaltungsmaßnahmen in der Fasanerie einschl. Innenanstrich Hofgut Nebengebäude; gem. Entwicklungskonzept 2022 (Fasanerie/Prio 2)	0,03	0,00				0,03
Auszahlungen	0,03	0,00				0,03
I.00522 - 67 G Beseitigung von Wurzeleinwuchs (Alle): Beseitigung von Wurzeleinwüchsen verursacht durch Straßenbäumen in Kanäle und Leitungen Dritter (Baumpflege/Prio 2)	0,03	0,03				0,05
Auszahlungen	0,03	0,03				0,05
I.00524 - 67 Löwenplätzchen Neroberg, Treppenanlage am Kriegerdenkmal (Nordost): Sanierung der maroden Wege und Platzflächen, Mobiliar und Treppen sowie Erneuerung der Bepflanzung (Grün/Prio 2)	0,05	0,05				0,10
Auszahlungen	0,05	0,05				0,10
I.00525 - 67 Friedhöfe Instandhaltung (Alle): Verkehrssicherungspflicht, Instandhaltung und Reparatur von Wegen, Mauern, Inventar, Wasserbecken und allen Bauwerken auf allen Friedhöfen, die Eingabevorgabe deckt den Bedarf nicht vollständig ab.	0,20	0,20				0,40
Auszahlungen	0,20	0,20				0,40
I.00525 - Erneuerung Heizungsanlagen in Friedhofsgebäuden (Südost): Verschiedene Heizungsanlagen in Friedhofsgebäuden sind überaltert und müssen ersetzt werden, z.B. Dotzheim. (Friedhof/Prio 2)	0,09					0,09
Auszahlungen	0,09					0,09

*alle Beträge in Mio. € Beträge < 5.000 € werden auf 0,00 abgerundet	2020	2021	2022	2023	2024 ff	Gesamt
I.00646 - 67 Fasanerie Wegebau Instandhaltung (Klarenthal): Wegeinstandhaltung (Verkehrssicherung), Verbesserung der Barrierefreiheit (2020 u. 2021), Luchshochstand (2020); gem. Entwicklungskonzept 2022 (Fasanerie/Prio 2)	0,02	0,01				0,03
Auszahlungen	0,02	0,01				0,03
I.02269 - 67 Planungskosten KSP (Alle): Vorplanung d. externe Büros; Sofern bereits in 2019 170.000€ zur Verfügung gestellt werden können, werden in 2020 nur noch 30.000€ benötigt. Spielplatzentwicklungskonzept: 140.000 €; wenn nicht vorhabenbezogen, muss dies als Instandhaltung abgewickelt werden (KSP/Prio 2)	0,17	0,03				0,20
Auszahlungen	0,17	0,03				0,20
I.02569 - 67 Friedhöfe Sanierung Wege (Alle): Instandhaltung Wege im Rahmen der Verkehrssicherungspflicht (Friedhof/Prio 1a)	0,30	0,30				0,60
Auszahlungen	0,30	0,30				0,60
I.02621 - 67 Fasanerie Entwicklungskonzept Instandhaltung (Klarenthal): Lagerflächen, Trennzaun Gänsewiese/Tierpark, Umbau Eingang; gem. Entwicklungskonzept 2022 (Fasanerie/Prio 2)	0,04	0,03				0,07
Auszahlungen	0,04	0,03				0,07
I.02758 - Sanierung Baumbestand, WI und AKK/Alleenprogramm (Alle): Zur dauerhaften Erhaltung des Straßenbildes und zur Sicherung von regelmäßigen Baumnach-pflanzungen müssen Mittel bereitgestellt werden (Baumpflege/Prio 2)	0,90	0,90				1,80
Auszahlungen	0,90	0,90				1,80
I.02953 - Sanierung Wasserleitung Wege Nordfriedhof (Nordost): Sanierung Wasserleitung Wege Nordfriedhof, Fortsetzung nächster Bauabschnitt (Planung und Durchführung) (Friedhof/Prio 1a)	0,20	0,45				0,65
Auszahlungen	0,20	0,45				0,65
I.03224 - Sanierung Grünanlage Gustav-Stresemann-Ring (Südost): Grünanlage sollte überarbeitet werden. Die Wege sind sanierungsbedürftig. Keine Aufenthaltsqualität. Maßnahme wird im Förderprogramm "Zukunft Stadtgrün" angemeldet (Grün/Prio 3)	0,20	0,20				0,40
Auszahlungen	0,20	0,20				0,40

*alle Beträge in Mio. € Beträge < 5.000 € werden auf 0,00 abgerundet	2020	2021	2022	2023	2024 ff	Gesamt
I.03225 - 67 Instandhaltung Einfriedungen Friedhöfe (Alle): Sanierungsbedarf: Auringen: 40.000 € Biebrich: 90.000 € Bierstadt: 45.000 € Igstadt: 50.000 € Kostheim: 45.000 € Schierstein: 100.000 € Südfriedhof: 65.000 € (Friedhof/Prio 2)	0,10	0,20				0,30
Auszahlungen	0,10	0,20				0,30
I.03238 - Instandhaltung und Sicherung denkmalgeschützter Objekte auf Friedhöfen (Alle): Verkehrssicherung bei denkmalgeschützten Anlagen auf Friedhöfen, darf nicht über den Gebührenhaushalt abgedeckt werden (Friedhof/Prio 3)	0,05	0,08				0,13
Auszahlungen	0,05	0,08				0,13
I.03687 - Zuschussmittel Kleingartenwesen Wiesbaden Instandhaltung (Alle): Wiederkehrendes jährliches Zuschussprogramm, eine Aufteilung nach Investition und Instandhaltung ist zwingend (Grün/Prio 3)	0,03	0,04				0,07
Auszahlungen	0,03	0,04				0,07
I.03688 - Zuschussmittel Kleingartenwesen AKK Instandhaltung (Alle): Wiederkehrendes jährliches Zuschussprogramm, eine Aufteilung nach Investition und Instandhaltung ist zwingend (Grün/Prio 3)	0,01	0,01				0,01
Auszahlungen	0,01	0,01				0,01
I.03738 - Sanierung Wege und Wasserleitungen auf dem Südfriedhof (Südost): Sanierung Wege und Wasserleitungen auf dem Südfriedhof (Friedhof Prio 1a)	0,10	0,20				0,30
Auszahlungen	0,10	0,20				0,30
I.03778 - Sanierung Teiche in den Grünanlagen (Alle): Notwendige Sanierung der Teiche in den Grünanlagen (z.B. Walkmühle 50.000€, Herbertanlage 150.000€; und Dietenmühle 150.000€+ Nerotal incl. Brücken) (Grün/Prio 2)	0,20	0,15				0,35
Auszahlungen	0,20	0,15				0,35
I.04776 - 67 Forsten Instandhaltung Lehrpfade (Alle): Reparaturen an den Waldstationen (Forst/Prio 2)	0,01	0,01				0,01
Auszahlungen	0,01	0,01				0,01

*alle Beträge in Mio. € Beträge < 5.000 € werden auf 0,00 abgerundet	2020	2021	2022	2023	2024 ff	Gesamt
I.04778 - 67 Instandhaltung Brunnen in Grünanlagen (Alle): Kochbrunnen und Biebrich (Grün/Prio 2)	0,05	0,05				0,10
Auszahlungen	0,05	0,05				0,10
I.04788 - Instandhaltung Friedhofsflächen (Alle): Verkehrssicherungspflicht, Instandhaltung und Reparatur von Wegen, Mauern, Inventar, Wasserbecken auf allen Friedhöfen	0,05	0,05				0,10
Auszahlungen	0,05	0,05				0,10
I.04789 - Sanierung Friedhofsgebäude (Alle): Verkehrssicherungspflicht, Arbeitsstättenrichtlinien und Denkmalschutz: Instandhaltung von allen Bauwerken auf allen Friedhöfen	0,81					0,81
Auszahlungen	0,81					0,81
I.04790 - Neuanlage von Grabfeldern (Alle): Abräumen von Gräbern und Neugestaltung von Grabfeldern, Optimierung der Flächenauslastung, Friedhofsentwicklungskonzept	0,20	0,20				0,40
Auszahlungen	0,20	0,20				0,40
I.04817 - Umsetzung Parkpflegewerk Warmer Damm (Mitte): Umsetzung erster Maßnahmen des Parkpflegewerkes (Gesamtkalkulation 1 Mio., verteilt auf 5 Jahre) (Grün/Prio 2)	0,06	0,17				0,22
Auszahlungen	0,06	0,17				0,22
I.04818 - Sanierung Nerotal (Nordost): Überarbeitung Flächen angrenzend an das Kriegerdenkmal/ Nerotal, Überarbeitung von Grünfläche im Bestand muss als Instandhaltung abgebildet werden (Grün/Prio 2)	0,09	0,30				0,39
Auszahlungen	0,09	0,30				0,39

*alle Beträge in Mio. € Beträge < 5.000 € werden auf 0,00 abgerundet	2020	2021	2022	2023	2024 ff	Gesamt
I.05003 - 67 Aufforstung Waldflächen (Alle): Wiederaufforstung großer Waldflächen nach Sturmschäden und Stabilisierung aufgrund von Klimawandel aufgrund rechtlicher Vorgaben: §10 HFOG , Abs. 1: Kahlschlagflächen, verlichtete Waldflächen, usw. sind unverzüglich wieder aufzuforsten. Die Erläuterung zu dieser Regelung (nach Westernacher/Riedesel): "Die Wiederaufforstung ist eine Grundpflicht, die der Gesetzgeber allen Waldbesitzern zur Erhaltung des Waldes und seiner Leistungskraft und zur Bewirtschaftung im Sinne der Nachhaltigkeit auferlegt (s. auch §6 HFOG, Grundpflichten). Die Wiederaufforstung oder Ergänzung hat unverzüglich (ohne schuldhaftes Zögern, §121 BGB) zu erfolgen, d.h. innerhalb einer oder zweier Wachstumsperioden. Diese Forderung liegt sowohl im Interesse der Allgemeinheit als auch des Waldbesitzers. Zuwachsverluste werden weitgehend vermieden, ebenso zusätzliche Kosten bei der Bestandesbegründungim Falle einer Verwilderung der Aufforstungsfläche." (Forst/Prio 2)	0,02	0,02				0,03
Auszahlungen	0,02	0,02				0,03
I.05005 - 67 Waldwege Instandhaltung (Alle): Abfuhr von verkauftem Holz + Verkehrssicherung (Forst/Prio 2)	0,05	0,05				0,10
Auszahlungen	0,05	0,05				0,10
I.05006 - 67 Sanierung Forsthaus Platte (Nordost): Isolierung (Forst/Prio 2)	0,01					0,01
Auszahlungen	0,01					0,01
I.05114 - Instandhaltung und Sicherung denkmalgeschützter Objekte in Grünanlagen (Alle): Verkehrssicherung bei denkmalgeschützten Anlagen in Grünanlagen (Grün/Prio 2)	0,03	0,03				0,06
Auszahlungen	0,03	0,03				0,06
I.xxxxx - 67 Instandhaltungszuschüsse an Kleintierzüchter (Alle): Zuschüsse werden bei verfügbarem Budget nach Antragstellung gemäß Zuschussverträgen ausgezahlt. (Forsten/Prio 3)	0,01	0,01				0,01
Auszahlungen	0,01	0,01				0,01
I.xxxxx - 67 Sanierung Forsthaus Frauenstein (Frauenstein): Anschaffung eines Solarmoduls für direkten Anschluß (Forst/Prio 2)	0,00					0,00
Auszahlungen	0,00					0,00

*alle Beträge in Mio. € Beträge < 5.000 € werden auf 0,00 abgerundet	2020	2021	2022	2023	2024 ff	Gesamt
I.xxxxx - 67 Sanierung Forsthaus Frauenstein (Frauenstein): Anschluß an Trinkwasserleitung wg. Anhaltender Probleme mit Wasserlieferung aus Brunnen Schloß Hatzfeldt, bitte prüfen ob Investition! (Forst/Prio 2)	0,08					0,08
Auszahlungen	0,08					0,08
I.xxxxx - Grünanlage Böschung am Schulberg (Mitte): Sanierung der Grünanlage im Böschungsbereich, Grün/Prio 2		0,25				0,25
Auszahlungen		0,25				0,25
I.xxxxx - Planungskosten für Vorleistungen m Bereich Grün/KSP (Alle): Einkauf von Planungsleistungen im Bereich Grün-KSP/Prio 2	0,02	0,02				0,03
Auszahlungen	0,02	0,02				0,03
I.xxxxx - Planungskosten Grünflächenentwicklung (Alle): Einkauf von Planungsleistungen im Bereich Grün-KSP/Prio 2	0,30	0,15				0,45
Auszahlungen	0,30	0,15				0,45
I.xxxxx - Planungskosten Spielflächenentwicklung (Alle): Einkauf von Planungsleistungen im Bereich Grün-KSP/Prio 2	0,20	0,13				0,33
Auszahlungen	0,20	0,13				0,33
95 - Dezernatsbüro V	0,16	0,16				0,32
I.04590 - 95 Zusch. Aartalbahn Infrastr. GmbH INS (Alle): im Rahmen der Eckwerteberechnung nicht enthalten	0,16	0,16				0,32
Auszahlungen	0,16	0,16				0,32
5 - Dezernat für Umwelt, Grünflächen und Verkehr Ergebnis	13,66	12,47	6,73	6,73	6,73	46,32

*alle Beträge in Mio. € Beträge < 5.000 € werden auf 0,00 abgerundet	2020	2021	2022	2023	2024 ff	Gesamt
6 - Dezernat für Soziales, Bildung, Wohnen und Integration						
51 - Amt für Soziale Arbeit	8,13	9,20	6,00	6,00	6,00	35,33
I.00094 - 510436 Instandhaltung KIJUZ Biebrich (Biebrich)		0,01				0,01
Auszahlungen		0,01				0,01
I.00331 - 51 Kindertagesstätten WI Budget GEB 1-3 (Alle)	0,07	0,13				0,20
Auszahlungen	0,07	0,13				0,20
I.05080 - 51 Krippenausbau 2020/2021 INS (Alle)	1,56	2,56				4,12
Auszahlungen	1,56	2,56				4,12
I.xxxxx - Sanierungsprogramm Kitas AWO und sonst. (Alle)	0,80	0,80	0,80	0,80	0,80	4,00
Auszahlungen	0,80	0,80	0,80	0,80	0,80	4,00
I.xxxxx - Sanierungsprogramm Kitas Ev. Kirche (Alle)	3,00	3,00	3,00	3,00	3,00	15,00
Auszahlungen	3,00	3,00	3,00	3,00	3,00	15,00
I.xxxxx - Sanierungsprogramm Kitas Kath. Kirche (Alle)	2,20	2,20	2,20	2,20	2,20	11,00
Auszahlungen	2,20	2,20	2,20	2,20	2,20	11,00
I.xxxxx - Wärmeschutz städt. KTs AKK (Alle)	0,08	0,08				0,15
Auszahlungen	0,08	0,08				0,15
I.xxxxx - Wärmeschutz städt. KTs WI (Alle)	0,43	0,43				0,85
Auszahlungen	0,43	0,43				0,85
6 - Dezernat für Soziales, Bildung, Wohnen und Integration Ergebnis	8,13	9,20	6,00	6,00	6,00	35,33
Gesamtergebnis	43,34	42,98	14,29	13,33	12,73	126,68